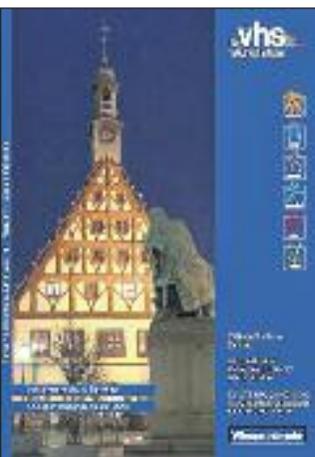


AMTSBLATT

LANDKREIS ZWICKAU – AMTLICHE MITTEILUNGEN UND LANDKREISNACHRICHTEN

VOLKSHOCHSCHULE
(VHS) ZWICKAU

07 / 2013



DAS NEUE PROGRAMMHEFT IST ERSCHIENEN

Das neue Programmheft für das Herbstsemester 2013 der Volkshochschule Zwickau ist erschienen. Aus den 400 Angeboten, die in der 130 Seiten umfassenden Broschüre vorgestellt werden, findet bestimmt jeder das, worauf er Lust hat oder was man im Berufsleben braucht. Dabei gibt es neben vielen altbewährten Kursen auch wieder viele neue Angebote.

Die Broschüren liegen zur Mitnahme in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Zwickau, Werdau, Glaucho, Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna sowie in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Zwickau aus.

Die VHS freut sich auf jeden neuen Teilnehmer.

Noch ein Tipp:

Ein Kurs lässt sich auch leicht als Gutschein verschenken. Die VHS berät gern.

Anmeldungen:

Volkshochschule Zwickau
Telefon: 0375 4402-23800
oder www.vhs-zwickau.de

Landrat bittet um Unterstützung bei der Mietwerterhebung zur Bestimmung angemessener Unterkunftskosten

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Artikel möchte ich mich konkret an die Eigentümer von Wohnhäusern, die Wohnraum auf dem Gebiet des Landkreises Zwickau vermieten, wenden. Der Landkreis gewährt im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Rahmen der Sozialhilfe unter anderem finanzielle Hilfen für die Kosten einer angemessenen Unterkunft und deren Heizung.

In welcher Höhe Aufwendungen für die Unterkunft und die Heizung angemessen sind, muss der Landkreis dabei für sein Gebiet selbst ermitteln und festlegen. Im Abstand von zwei Jahren sind die vorliegenden Werte zu überprüfen. So finden Preisschwankungen bei Mieten, Betriebskosten und Energie Berücksichtigung und es wird gewährleistet, dass die Leistungsberechtigten auch bei regional unterschiedlichen Bedingungen eine Wohnung anmieten können. Bei der Erfassung der örtlichen Mietwerte kann nur für das Gebiet der

Stadt Zwickau auf einen Mietspiegel zurückgegriffen werden. Für die anderen Städte und Gemeinden des Landkreises Zwickau ist das Sozialamt beauftragt, im Jahr 2013 eine eigene Erhebung über die Mieten, die Betriebskosten und die Heizkosten bei den Eigentümern von Mietwohnungen durchzuführen.

Ich bitte Sie, mit der Bereitstellung der Daten über die von Ihnen vermieteten Wohnungen die Mietwert-erhebung zu unterstützen.

Mir ist bewusst, Ihnen damit unerfreulichen Verwaltungsaufwand zu verursachen. Aber es ist für Mieter und Vermieter gleichermaßen wichtig, dass der Landkreis die Mietwerte für Unterkunftskosten nach den tatsächlich gegebenen Verhältnissen am regionalen Wohnungsmarkt festlegt. Sichert die davon abhängige Leistung doch dem Einen die Wohnung und dem Anderen die Zahlung der Miete. Die Bestimmung von Angemessenheitsgrenzen

durch die Landkreise kann zudem auch unerwünschte Einflüsse auf die Mietwohnungsmärkte nehmen, wenn sie an diesen vorbeigeht.

Ihre Teilnahme an dieser Erhebung ist daher wichtig!

Da personenbezogene Daten einen strengen Schutz genießen, darf für die hier vorgesehene Verwendung nicht auf bereits für andere Zwecke gespeicherte Daten über die Eigentümer von Wohnraum zugegriffen werden. Ich bitte Sie deshalb auf diesem Wege, kurz und formlos per

E-Mail: KdU@landkreis-zwickau.de
Fax: 0375 4402-22099
Telefon: 0375 4402-22113
Post: Landratsamt Zwickau,
Sozialamt, Kennwort KdU,
Werdauer Straße 62,
08056 Zwickau

Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Mietwerterhebung anzuzeigen

und dem Sozialamt Ihren Namen, die Anschrift und die Anzahl der von Ihnen vermieteten Wohnungen mitzuteilen.

Für einen reibungslosen Ablauf der Datenerhebung sollte dies bis zum **12. August 2013** erfolgen. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Sozialamtes unter der genannten Telefonnummer gern zur Verfügung. Das Sozialamt wird Ihre Daten ausschließlich für den Versand des Erhebungsfragebogens erfassen. Damit erfolgt im Zeitraum Oktober/November 2013 in einem anonymisierten Verfahren die eigentliche Datenerhebung. Eine Rückverfolgung zu Ihrem Objekt ist dabei ausgeschlossen.

Für Ihre Hilfe bedanke ich mich im Vorab und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Landrat
Dr. C. Scheurer

Pressestelle

15. Sächsischer Verkehrssicherheitstag „Miteinander – Nicht gegeneinander“

„Miteinander – Nicht gegeneinander“ ist das Thema des am **1. September 2013** stattfindenden 15. Sächsischen Verkehrssicherheitstags auf dem Sachsenring. Die Gäste erwartet Interessantes, Wissenswertes und Unterhaltung mit vielen Mitmachangeboten.

Höhepunkte des Veranstaltungsprogramms sind u. a.

- kostenlose Benutzung der Fahrtrainingspisten des Fahrsicherheitszentrums mit bereitgestellten Pkw
- Elektromobilität oder konventioneller Antrieb
- Tag der offenen Tür der Grand-Prix-Rennstrecke Sachsenring
- Fahrten mit Lkw und Bus für Besucher, die nicht im Besitz eines Führerscheins für Nutzfahrzeuge sind
- kostenloser Prüfcheck der Besucherfahrzeuge
- Stunts und Action auf der Start-/Zielgeraden
- Fahrerassistenzsysteme – Sicher-

heitsfunktionen selbst auf der Rennstrecke erfahren

- Präventionskampagne „Es gibt Tage, an denen man verliert ...!“
- Benutzung von speziellen Pkw- und Motorrad-Simulatoren
- Zweiradsicherheit bei Kleinkraft-rädern

Rahmenprogramm:

- MDR 1 Radio Sachsen Diskothek
- Livemusik
- Bike-Show mit Marco Hösel, sechsfacher Weltmeister und mehrfacher Deutscher Meister im Trial
- Rundfahrten für Besucher auf der Grand-Prix-Rennstrecke mit historischen und modernen Bussen sowie Fahrzeugen der Winterdiensttechnik
- Motorsportpräsentationen u. a. Pocket-Bikes, Mini-Bikes, Karts
- Spiel und Spaß mit „Poldi“
- spezielle Kinderprogramme

Nähere Infos im nächsten Amtsblatt.

Verkehrssicherheitstag Sachsenring



EINTRITT
FREI

Sonntag | 1. September 2013
10 – 18 Uhr

www.sachsenring.de



Bekanntmachung der Beschlüsse der 24. Kreistagssitzung vom 26. Juni 2013

IMPRESSUM

Amtsblatt Landkreis Zwickau
6. Jahrgang/7. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Zwickau,
Landrat Dr. Christoph Scheurer
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau

Amtlicher und redaktioneller Teil:
Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21040
Telefax: 0375 4402-21049

Redaktion:
Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
Ute Hosemann Telefon: 0375 4402-21043
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4-8
08056 Zwickau

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer: Tobias Schniegenfittig
Ulrich Lingnau

Anzeigenteil verantwortlich:
BLICK Hohenstein-Ernstthal/Limbach-Oberfrohna
Regionalleiter Westsachsen
Thomas Weber thomas.weber@blick.de
Telefon: 0375-549 26000
Fax: 0371-656 27640

Mediaberater:
Hohenstein-Ernstthal/Oberlungwitz/Lichtenstein/
Limbach-Oberfrohna
Verena Kaplick verena.kaplick@blick.de
Telefon: 03723-6515 26412
0173-575 3875

Meerane/Glauchau/Waldenburg/Limbach-Oberfrohna
Jörg Maschek joerg.maschek@blick.de
Telefon: 03723-6515 26416
0170- 166 0992

BLICK Zwickau/Werdau
Regionalleiter Westsachsen
Thomas Weber thomas.weber@blick.de
Telefon: 0375 549 26000
Fax: 0371 656 27610

Mediaberater:
Stadt Zwickau
Alexander Leis alexander.leis@werbe-print.de
Telefon: 0375 549 26111
0151 56071749
Fax: 0371 656 27610

Jens Göpfert jens.goepfert@blick.de
Telefon: 0375 549 26113
0171 416 5386

Zwickau-Planitz
Birgit Trommer birgit.trommer@werbe-print.de
Telefon: 0375 549 26111
0172 883 6094

Werdau, Crimmitschau
Ramona König ramona.koenig@blick.de
Telefon: 0375 549 26114
0160 948 24926

Satz:
Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

Druck:
Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Zustellreklamationen/Qualitätsmanagement
Telefon: 0371 656 10755
0371 656 10756

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. August 2013.
Redaktionsschluss ist der 6. August 2013.

Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 1. August 2008

Büro Landrat

Beschlussnummer 357/13/KT:

Der Kreistag beschließt die Besetzung der Dezernentenstelle des Dezernates Ordnung, Sicherheit, Verkehr, Verbraucherschutz mit Herrn Mario Müller mit gleichzeitiger Verbeamtung.

Beschlussnummer 358/13/KT:

Der Kreistag wählt nachfolgende sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss am Amtsgericht Zwickau für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018:

Dr. Kurt Rudolph (Kreisrat), Petra Pfeiffer (Bürgerin), Dr. Helga Strobelt (Kreisrätin), Johannes Zschiegner (Kreisrat), Karin Pfau (Bürgerin), André Hubatschek (Bürger), Kati Ruffer-Lang (Bürgerin).

Beschlussnummer 359/13/KT:

Der Kreistag wählt nachfolgende sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss am Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018:

Georg Graf von Schönburg-Glauchau (Kreisrat), Erich Homilius (Kreisrat), Elke-Gudrun Heber (Kreisrätin), Heidemarie Berndt (Kreisrätin), Daniel Richter (Bürger), Konrad Felber (Kreisrat), Marion Schröter (Bürgerin).

Beschlussnummer 360/13/KT:

Der Kreistag ermächtigt den Landrat, im Haushaltsjahr 2013 Umschuldungen von zwei Darlehen mit einer Restschuld von insgesamt 3.962.690,08 EUR, im Einzelnen 825.472,78 EUR per 30. Juli 2013 und 3.137.217,30 EUR per 31. Dezember 2013 jeweils als Annuitäten- oder Ratendarlehen mit einer Zinsbindungsfrist von fünf oder zehn Jahren (je nach günstigstem Angebot) und einer maximalen Laufzeit von zehn Jahren vorzunehmen.

Die Auswahl des Kreditgebers erfolgt entsprechend dem günstigsten Angebot.

Beschlussnummer 361/13/KT:

1. Der Kreistag des Landkreises Zwickau beschließt den Teilfachplan Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe und angrenzende Aufgaben.
2. Die Verwaltung des Jugendamtes wird beauftragt, in Fortschreibung und Umsetzung der Planung die Erarbeitung von Fachstandards und Kriterien für die Leistungsbereiche zu veranlassen, um die formulierten Empfehlungen zu untersetzen.

Beschlussnummer 362/13/KT:

Der Kreistag lehnt den Antrag der Fraktion DIE LINKE zur kostenfreien Schülerbeförderung ab dem Schuljahr 2013/2014 ab.

Beschlussnummer 363/13/KT:

1. Der Kreistag beschließt den beiliegenden Vorschlag der Landkreisverwaltung zur Beseitigung von Straßenschäden nach dem Winter 2012/2013 als „Instandhaltungsplan“ im Sinne des § 5 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWAV) über die Beseitigung von Schäden des Winters 2012/2013 an Straßen vom 26. April 2013.
2. Der Kreistag beschließt die in 2013 erforderlichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen wie folgt:

Bereich:
Investitionen (Finanzaushalt):
überplanmäßige Auszahlungen
(5420101.7851200): 733,50 TEUR
Deckung:

54210101.6811900 506,00 TEUR
54210101.7851200 172,50 TEUR
54210101.7221000 55,00 TEUR

Bereich: Instandhaltung/Instandsetzung (Ergebnishaushalt):
überplanmäßige Aufwendungen
(5420101.422100): 265,94 TEUR
Deckung:
54210101.3141900 189,47 TEUR
54210101.4221000 76,48 TEUR

Beschlussnummer 364/13/KT:

1. Die Verschmelzung der HZL GmbH auf die EGZ mbH gemäß des Verschmelzungsvertrages wird beschlossen.
2. Der Kreistag ermächtigt den Landrat, bei Bedarf redaktionelle Änderungen vorzunehmen.

Beschlussnummer 365/13/KT:

1. Der Kreistag beschließt den Gesellschaftsvertrag der EGZ mbH.
2. Der Kreistag ermächtigt den Landrat, bei Bedarf redaktionelle Änderungen vorzunehmen.

Beschlussnummer 366/13/KT:

Der Kreistag bestellt folgende Personen widerruflich in den Aufsichtsrat der EGZ mbH: Herr Dr. Christoph Scheurer, Frau Eva Herzog, Herr Stefan Feustel, Herr Ralf Tittmann, Herr Ingo Göschel, Herr Dr. Carsten Schick, Herr Bernd Voigt

Beschlussnummer 367/13/KT:

Der Kreistag beschließt die Satzung des Landkreises Zwickau über Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzeptes (Maßnahmensatzung).

Kreiswahlleiter Wahlkreis 163 Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II und Wahlkreis 164 Erzgebirgskreis I

Bekanntmachung Öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses

Datum/Uhrzeit: **Freitag, den 26. Juli 2013 ab 16:00 Uhr**

Sitzungsort: Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 43, 09456 Annaberg-Buchholz, Raum 0.112

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013
im Wahlkreis 163 Chemnitzer Umland - Erzgebirgskreis II
im Wahlkreis 164 Erzgebirgskreis I

Tagesordnung:

- TOP 1: Prüfung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Kreiswahlausschusses (§§ 8 Abs. 2, 9 Abs. 2 Bundeswahlgesetz - BWG; § 5 Abs. 1 Bundeswahlordnung - BWO)
- TOP 2: Bestellung des Schriftführers durch den Kreiswahlleiter (§ 5 Abs. 4 BWO)
- TOP 3: Verpflichtung von stellvertretenden Beisitzern und des Schriftführers des Kreiswahlausschusses durch

den Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses (§ 5 Abs. 5 BWO)

TOP 4: Prüfung der eingereichten Kreiswahlvorschläge (§ 26 BWG; § 36 Abs. 3 BWO)

TOP 5: Entscheidung über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge (§ 26 BWG; § 36 Abs. 3, 4 BWO)

TOP 6: Sonstiges

TOP 7: Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift durch den Vorsitzenden, alle anwesenden Beisitzer und den Schriftführer des Kreiswahlausschusses (§ 26 BWG; § 36 Abs. 6 BWO)

Die Sitzung ist öffentlich.
Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Annaberg-Buchholz, 26. Juni 2013

Rüdiger Hahne
Kreiswahlleiter und Vorsitzender des Kreiswahlausschusses

Kreiswahlleiter Wahlkreis 165 – Zwickau

Bekanntmachung Öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses

Datum/Uhrzeit: **Freitag, den 26. Juli 2013 ab 13:00 Uhr**

Sitzungsort: Landratsamt Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau, Haus D, 1. Etage, Beratungsraum

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

im Wahlkreis 165 – Zwickau

Tagesordnung:
Zulassung der Kreiswahlvorschläge

Die Sitzung ist öffentlich.
Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Zwickau, 2. Juli 2013

Bretschneider
Kreiswahlleiter und Vorsitzender des Kreiswahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2013 vom 17. Juni 2013

Gemäß § 61 der SächsLKrO i. V. m. § 74 SächsGemO hat der Kreistag am 27. März 2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der für die Erfüllung der Aufgaben des Landkreises voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	292.828.750 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	297.591.750 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	./. 4.763.000 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	./. 4.763.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	./. 4.763.000 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	./. 4.763.000 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	289.233.050 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	294.930.000 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	./. 5.696.950 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.259.050 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.933.050 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	./. 2.674.000 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	./. 8.370.950 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.352.850 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	8.147.300 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	./. 3.794.450 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	./. 11.226.000 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 390.150 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 14.077.300 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 55.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2013 mit 31,83 v. H. der Umlagegrundlagen der Gemeinden des Landkreises Zwickau festgelegt.

§ 6

Es gilt der dem Kreistag vorgelegte Stellenplan für 2013.

§ 7

Die Satzung tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.

Zwickau, 18. Juni 2013

Dr. C. Scheurer
Landrat

Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde

Zu den genehmigungspflichtigen Bestandteilen vorstehender Satzung sowie zur Feststellung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung mit anliegendem Haushaltsplan für das Jahr 2013 liegt der Bescheid der Landesdirektion vom 17. Juni 2013, Aktenzeichen C21-2241.10/7/29, vor.

1. Die Genehmigung für den in § 2 der Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2013 festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 390.150 EUR **wird erteilt.**
2. Die Genehmigung für den in § 3 der Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2013 festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für den genehmigungspflichtigen Anteil in Höhe von 2.652.800 EUR **erteilt.**

3. Die Genehmigung unter Ziff. 1 und 2 ergeht unter folgender **Auflage:**

Der Landkreis Zwickau hat spätestens bis zur Vorlage des Haushaltes 2014 die mittelfristige Finanzplanung so fortzuschreiben, dass im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum die Liquidität ohne die dauerhafte Inanspruchnahme von Kassenkrediten gesichert ist.

4. Für diesen Bescheid werden keine Kosten erhoben.

Zur vorstehenden Haushaltssatzung ergeht gemäß § 3 Abs. 5 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 1993 (SächsGVBl. S. 577), rechtsbereinigt mit Stand vom 28. April 2013, folgender Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Es sei denn, dass

1. die Ausfertigung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 der SächsLKrO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Landkreis Zwickau unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2013 vom 17. Juni 2013 wurde gemäß Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau – §5 Notbekanntmachung – vom 28. August 2008 – im Wochenspiegel Chemnitzer Land und im Wochenspiegel Zwickau am 22. Juni 2013 bekanntgemacht.

Amt für Planung, Schule, Bildung

Medienpädagogisches Zentrum geschlossen

In der Zeit von Montag, den 29. Juli bis Freitag, den 16. August 2013 bleibt das Medienpädagogische Zentrum im Verwaltungszentrum Zwickau in der Werdauer Straße 62 geschlossen.

Satzung des Landkreises Zwickau zur Umsetzung der Maßnahmen des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2020 (Maßnahmensatzung) Vom 27. Juni 2013

Auf Grund von

1. §§ 1, 2 und § 3 des Sächsischen Abfallwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes (SächsABG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 1999 (SächsGVBl. S. 261), das zuletzt durch Artikel 56 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 148) geändert wurde,
2. §§ 1, 3, 12, 66 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Landkreisordnung – SächsLKrO) vom 19. Juli 1993 (SächsGVBl. S. 577), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. März 2013 (SächsGVBl. S. 158) geändert wurde,
3. §§ 17, 20, 21 und 22 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das durch § 44 Absatz 4 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324, 1346) geändert wurde,

hat der Kreistag des Landkreises Zwickau mit Beschluss vom 26. Juni 2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Grundlagen der Maßnahmensatzung

- (1) Das Abfallwirtschaftskonzept Landkreis Zwickau 2014 bis 2020 vom Mai 2013 wird in seinem Maßnahmenteil (Kapitel 6 – Maßnahmenplan) für verbindlich erklärt.
- (2) Die im Maßnahmenteil (Kapitel 6 – Maßnahmenplan) des Abfallwirtschaftskonzeptes 2014 bis 2020 vom Mai 2013 genannten Maßnahmen sind, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist, umzusetzen.

§ 2 Abfallwirtschaftliche Maßnahmen

(1) Allgemeine Maßnahmen

1. Ausrichtung der Abfallwirtschaft auf die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere auf die des am 1. Juni 2012 in Kraft getretenen Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der ergänzenden/ konkretisierenden Gesetze oder Verordnungen
2. Fortsetzung der Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit in der bisherigen Form mit dem Schwerpunkt der Unterstützung der Maßnahmen gemäß Ziffern (2) und (3) des Maßnahmenplans
3. Anpassung der Erfassungs- und Gebührensysteme sowie der Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung gemäß Ziffern (2) und (3) dieses Maßnahmenplans

Termin

Dr. C. Scheurer
Landrat

laufend

laufend

s. Ziff. (2)
und (3)

(2) Maßnahmen zur Anpassung der Erfassungssysteme

1. Ersatz von 2,5-Kubikmeter- und 5-Kubikmeter-Restabfallbehältern durch 1 100-Liter-Behälter (Einzelprüfung)
2. separate Sammeltour für Weihnachtsbäume
3. Förderung der Direktabgabe von Elektro(nik)-Altgeräten im Handel (u. a. durch Öffentlichkeitsarbeit)
4. Prüfung der Vermarktung der Elektro(nik)-Altgeräte 1, 3 und 5 (ggf. auch der Gruppe 2)
5. Integration der Schrotttentsorgung in das bestehende Sammel- und Erfassungssystem für Elektro(nik)-Altgeräte
6. Überprüfung der Sammelrhythmen bei Altpapier (ggf. Verlängerung von 14-täglich auf 4-wöchentlich in Abhängigkeit von der Besiedlungsdichte)
7. Verlagerung der Schadstoffsammeltermine auf späte Nachmittags-/ Abendstunden und Samstage

Termin

laufend

1. Januar 2014

laufend

1. Januar 2014

1. Januar 2014

1. Januar 2014

1. Januar 2016

8. Förderung der gemeinnützigen Altkleidersammlung (u. a. durch Öffentlichkeitsarbeit) laufend
9. leistungsgebührenfreie Abgabemöglichkeit von Schrott an den Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte 1. Januar 2014
10. Überprüfung der Möglichkeit des Aufbaus eines gemeinsamen Sammelsystems mit den Systembetreibern („Gelbe Tonne Plus“) zur Erfassung von Elektrokleingeräten und sonstigen stoffgleichen Wertstoffen 1. Januar 2015

(3) Maßnahmen zur Anpassung der Gebührensysteme **Termin**

1. Einführung einer behälterbezogenen Mindestentleerung beim Restabfall von einer Leerung pro Behälter und Jahr 1. Januar 2014
2. Schaffung von Anreizen zur verstärkten Nutzung der Bioabfallsammlung durch Senkung der Bioabfallgefäßgebühr auf 70 Prozent der Restabfallgefäßgebühr 1. Januar 2014

§ 3 Umsetzungszeitraum

Das Abfallwirtschaftskonzept wurde für den Zeitraum von 2014 bis 2020 erstellt. Die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes erfolgt gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 SächsABG bei wesentlichen Änderungen oder spätestens nach fünf Jahren.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Zwickau, 27. Juni 2013

Dr. C. Scheurer
Landrat

Zur vorstehenden Satzung ergeht gemäß § 3 Abs. 5 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 1993 (SächsGVBl. S. 577), rechtsbereinigt mit Stand vom 28. April 2013, folgender Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Es sei denn, dass

1. die Ausfertigung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 der SächsLKrO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Landkreis Zwickau unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ortsübliche Bekanntgabe von Ausschusssitzungen des Landkreises Zwickau

Die 23. Sitzung des **Beteiligungsausschusses** findet am **Mittwoch, dem 21. August 2013 um 17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt. Nach einem nichtöffentlichen Teil beginnt um **17:20 Uhr** folgender öffentliche Teil:

Tagesordnung:

2. Beschlussvorlage BTA 090/13
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Schloss Waldenburg, Innenausbau 1. BA, Vergabepaket 2
3. Beschlussvorlage BTA 092/13
Verkauf Grundstück Crimmitschau, Mannichswalder Straße 67
4. Informationsvorlage BTA 089/13
Bericht zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs „Zentrales Immobilienmanagement,

Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“ zum 30. Juni 2013

5. Informationsvorlage BTA 091/13
1. Lesung des Wirtschaftsplanes 2014 des Eigenbetriebs „Zentrales Immobilienmanagement, Eigenbetrieb des Landkreises Zwickau (ZIM)“
6. Informationen

Es folgt ein weiterer nichtöffentlicher Teil.

Zwickau, 10. Juli 2013

Dr. C. Scheurer
Landrat

Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn Daniel Späth, zuletzt wohnhaft in 08060 Zwickau, Goethestraße 24, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 1, Zimmer 108, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 27. Mai 2013

Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-MD212

zur Einsicht bereit.

Für Herrn André Linke, zuletzt wohnhaft in 08060 Zwickau, Marienthaler Straße 107 A, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 1, Zimmer 108, folgendes Schriftstück:

Bescheid des Landratsamtes Zwickau, Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde vom 28. Mai 2013

Aktenzeichen: 1322 113.555 Z-E8965

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in den vorgenannten Dienststellen, während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau (montags 08:00 bis 12:00 Uhr, dienstags 08:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags 08:00 bis 12:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 17. Juli 2013 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der

nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7.

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 18. Juni 2013

Heise
Amtsleiter

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn André Fischer, zuletzt wohnhaft in 08412 Werdau, Ortsteil Steinpleis, An der Brauerei 37 D, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet Spezieller Sozialer Dienst, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Zimmer 303, folgendes Schriftstück:

Mitteilung gemäß § 7 Unterhaltungsvorschussgesetz (UVG) vom 28. Mai 2013

Aktenzeichen: 1242/Sie/469/160907/Fil

zur Einsicht bereit.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten des Jugendamtes, Sachgebiet

Spezieller Sozialer Dienst des Landratsamtes Zwickau (dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr), eingesehen werden.

Ab dem 17. Juli 2013 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7.

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorgehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 4. Juni 2013

Prof. Dr. Drechsler
Dezernent

Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben Änderung der Anlage zur Herstellung von Gemüsekonserven der Fa. Friweika e. G. (Erweiterung Gaslagerung; Optimierung Abproduktenverwertung) in 08373 Remse, Ortsteil Weidendorf Az.: 1620-2-106.11-14524260/2/13/fr Vom 17. Juni 2013

Gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 8. April 2013 (BGBl. I S. 734), wird Folgendes bekannt gemacht:

Die Fa. Friweika e. G. in 08373 Remse, Ortsteil Weidendorf, Lipprandiser Straße 27, beantragte mit Datum vom 8. Mai 2013 gemäß § 16 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), in Verbindung mit den Nrn. 7.4.2.1 und 8.6.2.1 sowie Nr. 9.1.1.2 (neu) des Anhanges 1 zur Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 2013 (BGBl. I S. 973), die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur wesentlichen Änderung ihrer Anlage zur Herstellung von Gemüsekonserven.

Die Änderung umfasst den Ersatzneubau des Abproduktenhauses, den Einbau einer Gaslagerblase mit einem Volumen von 1 800 Kubikmeter, den Ersatz der zwei Gas-

fackeln durch eine Neuanlage, den Ersatz der Biogasentschwefelungsanlage durch eine baugleiche Neuanlage und die Errichtung von vier Wasserbevorratungstanks.

Für die wesentliche Änderung der Anlage zur Herstellung von Gemüsekonserven, die den Nrn. 7.17.2, 8.4.1.1 und 9.1.1.3 der Anlage 1 des UVPG zuzuordnen sind, ist eine Einzelfallprüfung zur Feststellung der Notwendigkeit einer Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Diese Einzelfallprüfung gemäß § 3c Satz 2 UVPG hat ergeben, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist, weil die beantragte Änderung keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3a Satz 3 UVPG die vorgenannte Entscheidung des Landratsamtes Zwickau nicht selbstständig anfechtbar ist.

Zwickau, 17. Juni 2013

Landratsamt Zwickau

Wendler
Amtsleiterin

Information zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Sonabend*	09:00 bis 12:00 Uhr

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Sonabendöffnungszeiten für Juli und August 2013

20. Juli 2013

Limbach-Oberfrohnna, Jägerstraße 2a

27. Juli 2013

Zwickau, Werdauer Straße 62

3. August 2013

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

10. August 2013

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

17. August 2013

Werdau, Königswalder Straße 18 (Seiteneingang des Gebäudes)

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76
08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Fax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

Stellenausschreibung

Das Landratsamt Zwickau sucht ab **1. Januar 2014** als Nachfolger/in für den zum 31. Dezember 2013 altersbedingt ausscheidenden Stelleninhaber eine/n

Dezernentin/Dezernenten für das Dezernat Jugend, Soziales und Bildung.

Der Landkreis Zwickau gilt als der Automobilstandort in Sachsen und Ostdeutschland und ist maßgeblicher Standort für Unternehmen im Maschinenbau, der Elektrotechnik sowie in der Logistik und entwickelt sich zum Kompetenzstandort für regenerative Energien. Auch auf touristischem Gebiet am Rande von Erzgebirge und Vogtland bietet der Landkreis Zwickau viel Erlebens- und Sehenswertes.

Zum Dezernat Jugend, Soziales und Bildung gehören das Sozialamt, das Gesundheitsamt, das Jugendamt und das Amt für Planung, Schule, Bildung sowie als nachgeordnete Einrichtungen das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain, die Musikschule Landkreis Zwickau „Clara Wieck“ und die Volkshochschule des Landkreises Zwickau.

Die Dezernentin/Der Dezernent besitzt die Führungsverantwortung für ca. 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Leitung des Dezernates

durch Wahrnehmung der Arbeitgeberfunktionen und Gesamtzuständigkeit für die übertragenen Dezernataufgaben sowie Erfüllung der aus gesetzlichen und innerdienstlichen Regelungen resultierenden Pflichten mit Planung, Organisation, Koordination, Kontrolle, Anweisung, Innovation und Rationalisierung

Im **Amt für Straßenbau des Landratsamtes Zwickau** ist ab 26. August 2013 befristet bis zum 18. Juli 2015 die Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) einer/eines

Straßenwärterin/Straßenwärters (Kennziffer 51/2013/DV)

im Rahmen der Abwesenheitsvertretung des Stelleninhabers zu besetzen.

Das Amt für Straßenbau ist dem Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung zugeordnet.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem:

- Sofortmaßnahmen am Straßenkörper

- Schäden an Fahrbahnen, Radwegen, nicht befahrenen befestigten und unbefestigten Flächen sowie Mängel an steinschlaggefährdeten Felshängen beseitigen
- Schäden an Ingenieurbauwerken und deren Entwässerungseinrichtungen sowie an Rückhalte- und Versickerungseinrichtungen beseitigen

- Grünpflege

- Grasflächen im Intensiv- und Extensivbereich mähen
- Baum- und Gehölzpflege (Rück- und Freischnitt sowie Schnittgutverwertung)

- Wartung und Instandhaltung Straßenausstattung

- Instandhaltung Verkehrszeichen, Leit- und Schutzeinrichtungen, Leitpfosten Schutzeinrichtungen, Wildschutzzäune und Amphibieneinrichtung

- Gremienarbeit

- Vertretung des Landkreises in fachlichen und sonstigen Gremien sowie in der Trägerversammlung des Jobcenters Zwickau
- Veranlassung, Erarbeitung und Verantwortung von Kreis-tagsvorlagen
- inhaltlicher Vortrag zu Vorlagen und relevanten Tagesordnungs-punkten in Ausschüssen des Kreistages und in Kreistagssitzungen

- Sach- und Sonderaufgaben

richtungsweisende, strategische Vorgaben und grundsätzliche Entscheidungen sowie Bearbeitung operativer Angelegenheiten, Einzelfällen/-fragen von besonderer Bedeutung in den Zuständigkeitsbereichen

Wir erwarten von Ihnen:

- einen geeigneten wissenschaftlichen Hochschul- oder Universitätsabschluss
- mehrjährige Leitungs- und Führungserfahrung, vorzugsweise im öffentlichen Dienst
- ausgeprägte Führungs- und Sozialkompetenz
- hohe Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft zur Tätigkeit außerhalb der Rahmenarbeitszeit
- Teilnahme am Diensthabendensystem
- Führerschein Klasse B sowie Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse und Erfahrungen im Sozialrecht (Sozialgesetzbuch (SGB) II, III, IX, XII)

- Instandhaltung und Säuberung von Rastanlagen
- Instandhaltung und Wartung elektrotechnischer Anlagen und Pumpenanlagen

- Reinigung

- Fahrbahnen und Radwege kehren
- verkehrsbehindernde oder -gefährdende Verschmutzungen beseitigen
- Entwässerungseinrichtungen, Brückenbauwerke, Tunnel und WC-Anlagen reinigen
- Verkehrszeichen reinigen, Bemalungen und Graffiti beseitigen, Abfallbeseitigung

- Winterdienst

- Fahrbahnen, Radwege und sonstige Verkehrsflächen streuen und räumen
- Schneeverwehungen beseitigen
- Winterdiensttechnik auf- und ab- bzw. an- und abbauen
- Schneezäune und Schneezeichen auf- und abbauen

- Weitere Leistungen

- Beseitigung von Unfallschäden, Maßnahmen bei Katastrophenfällen
- Hofarbeiten Straßenmeisterei, bauliche Leistungen zum Substanzerhalt

Das Aufgabengebiet erfordert:

- abgeschlossene Ausbildung zum Straßenwärter sowie Motorsägenausbildung mit Zertifikat
- Führerschein Klasse C/CE und Bereitschaft zum Führen der Fahrzeuge und Geräte der Straßenbauverwaltung

- Kinder- und Jugendhilferecht, Familienrecht
- Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrecht
- Zivil- und Vertragsrecht

Wir bieten Ihnen:

eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit. Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 16 im Stellenplan ausgewiesen. Es kommt auch eine Einstellung als tarifliche/r Beschäftigte/r mit Entgeltgruppe 15 in Betracht.

Die ausgeschriebene Stelle ist für Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die **vollständigen** Bewerbungsunterlagen mit Kopien der Schul- und Berufsabschlüsse, lückenlosen Arbeitszeugnissen und sonstigen Nachweisen sind unter Angabe der **Kennziffer 56/2013/DII bis zum 30. August 2013** zu senden an das

Landratsamt Zwickau
Amt für Personal und Organisation
Königswalder Straße 18
08412 Werdau.

Der/Die nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerber/in ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

- Kenntnisse über Rechte und Vorschriften im Straßenverkehr und Straßenbau
- kompetentes und bürgerfreundliches Auftreten, ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe E 5 TVöD bewertet. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die **vollständigen** Bewerbungsunterlagen mit Kopien der Schul- und Berufsabschlüsse, lückenlosen Arbeitszeugnissen und sonstigen Nachweisen werden **bis zum 31. Juli 2013 (Posteingangsstempel)** unter Angabe der o. g. Kennziffer erbeten an das

Landratsamt Zwickau
Amt für Personal und Organisation
Königswalder Straße 18
08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, dieses bereits den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

Stellenausschreibung

Im Amt für Service und Zentrale Dienste des Landratsamtes Zwickau, Sachgebiet Zentraler Service, ist frühestmöglich folgende befristete Teilzeitstelle im Umfang von 36 Stunden pro Woche zu besetzen:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Bürgerservice (Kennziffer 49/2013/DI)

Das Amt für Service und Zentrale Dienste ist dem Dezernat Finanzen und Service zugeordnet.

Die Stelle ist zunächst befristet wegen des Mutterschutzes der Stelleninhaberin zu besetzen. Für den Fall der anschließenden Inanspruchnahme einer Elternzeit durch die Stelleninhaberin wird eine entsprechende befristete Weiterbeschäftigung in Aussicht gestellt.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem:

- Bürgerinformationen und Auskunftserteilungen
- Antragsannahme mit Ausgabe, Hilfe bei Antragstellung, -entgegennahme, Kontrolle vorbereitende Sachbearbeitung für ausgewählte Fachgebiete, z. B. Bafög, Sozialamt, Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung

Das Aufgabengebiet erfordert:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter oder die Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Grundkenntnisse im Sozialhilferecht, Aufenthaltrecht, Straßenverkehrsrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht, Ortsrecht, Rundfunkgebührenstaatsvertrag, Datenschutz

- Flexibilität
- Bereitschaft zur Samstagsarbeit
- psychische Belastbarkeit
- hohes Engagement und Teamfähigkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse zur Anwendung PC, Drucker und Scanner

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe E 5 TVöD bewertet. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Ablichtungen von Zeugnissen und lückenlosen Tätigkeitsnachweisen werden bis zum **26. Juli 2013 (Posteingangsstempel)** unter Angabe der o. g. Kennziffer erbeten an das

Landratsamt Zwickau
Amt für Personal und Organisation
Königswalder Straße 18
08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, dieses bereits den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

AMTLICHES

Pressestelle

Lauenhainer Hauptstraße wieder befahrbar

Landrat und Oberbürgermeister testeten neue Fahrbahn auf dem Traktor

Der grundlegende Ausbau der Kreisstraße Lauenhainer Hauptstraße/Dänkritzer Straße in der Ortslage Lauenhain der Großen Kreisstadt Crimmitschau konnte auf einer Länge von 653 Metern einschließlich Straßenentwässerungseinrichtungen und Anpassungen an den Bestand sowie Zufahrten abgeschlossen werden.

Am 24. Juni 2013 wurde diese Straße offiziell durch den Landrat des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer wieder für den Verkehr freigegeben. Dabei erhielt er tatkräftige Unterstützung vom Oberbürgermeister der Stadt Crimmitschau Holm Günther, dem Ortsvorsteher von Lauenhain Christian Jacob, dem Geschäftsführer der Vogtländischen Straßen-, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH und gleich-

zeitig Präsident der IHK Chemnitz Franz Voigt und dem Mitglied des Sächsischen Landtages Jan Löffler.

Nach dem symbolischen gemeinsamen „Band durchschneiden“ wurden von Landrat und Oberbürgermeister die Straße mittels Qualitätskontrolle abgenommen. Was bot sich in dieser ländlichen Gegend besser als Testfahrten an als landwirtschaftliche Geräte. Während der Chef der Kreisverwaltung auf einem historischem Traktor Marke Ford aus den 50ern Platz nahm, wurde durch Holm Günther die Straßenabnahme auf einen hochmodernen Traktor Case 310 absolviert.

Einige der Anwohner, welche herzlich eingeladen waren, ließen es sich nicht nehmen, an dem

Ereignis teilzunehmen. Sie hatten viel Verständnis für diese Baumaßnahme gezeigt und erhielten dafür von allen Rednern ein großes Dankeschön. Aber auch die Anlieger lobten die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Baubetriebes vor Ort, die stets beflissen waren, die Zufahrten zu den Grundstücken zu gewährleisten.

Bei Kaffee und Kuchen hatten alle Anwesenden anschließend noch ausreichend Gelegenheit, die Bauzeit noch einmal Revue passieren zu lassen.

Die Fahrbahn wurde im Auftrag des Landkreises Zwickau auf eine Breite von 5,50 Metern bzw. bei örtlichen Zwängen durch die vorhandene Bebauung auf 4,75 Meter ausgebaut. Hinzu kamen der Ersatzneubau der Brücke

über den Paradiesbach sowie die Schaffung einer Bushaltestelle mit Einrichtungen für Behinderte am Bau-Ende. Der ausführende Baubetrieb war die Vogtländische Straßen-, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH. In Zustimmung der Stadt Crimmitschau wurde entsprechend der vorhandenen Platzverhältnisse ein einseitiger Gehweg von 1,50 Meter Breite, an Engstellen von einem Meter, angelegt. Gleichzeitig ließ sie die Straßenbeleuchtung erneuern. Im Auftrag der envia Verteilernetz GmbH wurde ein Elektrokabel und im Auftrag der Wasserwerke Zwickau GmbH eine Trinkwasserleitung neu verlegt.

Die Gesamtsumme der Baumaßnahme beläuft sich auf ca. 1 Mio. EUR. Die Investition wurde mit 75 Prozent bezuschusst.



Gemeinsam gaben sie die Kreisstraße wieder für den Verkehr frei - Landrat Dr. Christoph Scheurer, Oberbürgermeister Holm Günther, Ortsvorsteher Christian Jacob, Landtagsmitglied Jan Löffler und Geschäftsführer Franz Voigt (v. l. n. r.)



Auf einem historischen Traktor aus den 50er Jahren überzeugte sich der Landrat von der Qualität der neuen Straße. Eigentümer und Fahrer des Gefährts: Knut Kirsche aus Crimmitschau
Fotos (2): Pressestelle Landratsamt

Reinigung der Biotonnen im Landkreis

Tourenpläne

Für alle Biotonnen, welche durch die KECL GmbH und die Entsorgungsgesellschaft Zwickau mbH (EGZ) im Auftrag des Landkreises Zwickau bereitgestellt wurden, kann einmal

jährlich die Reinigung in Anspruch genommen werden.

Die Wäsche der Behälter ist nach § 16 der Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwi-

ckau Bestandteil der Bioabfallgefäßgebühr; es fallen für die Leistung keine gesonderten Gebühren an.

Die Biotonnen sind am Tag der Reinigung

bis 07:00 Uhr am üblichen Standplatz bereitzustellen; die Reinigung kann sich in Ausnahmefällen bis in die Abendstunden verschieben.

Tourenplan zur Reinigung der Biotonnen im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land

Montag, den 5. August 2013

- Glauchau und Glauchauer Stadtteile:
- Albertsthal, Ebersbach, Gesau, Höckendorf, Hölzel, Jerisau, Kleinbernsdorf, Lipprandis, Niederlungwitz, Reinholdshain, Rothenbach, Schönbornchen, Voigtlaide und Wernsdorf
- Remse und OT Kertzsch, Kleinchursdorf, Oertelshain, Weidensdorf
- St. Egidien und OT Kuhschnappel, Lobsdorf

Dienstag, den 6. August 2013

- Meerane und OT Ditrach, Gewerbegebiet Südwest, Seiferitz, Waldsachsen
- Oberwiera und OT Harthau, Neukirchen, Niederwiera, Röhrsdorf, Wickersdorf
- Schönberg und OT Breitenbach, Köthel, Oberdorf, Pfaffroda, Tettau
- Waldenburg und OT Dürrenuhlsdorf, Franken, Niederwinkel, Oberwinkel, Schlagwitz, Schwaben
- Callenberg und OT Falken, Grumbach, Langenberg, Langenchursdorf, Meinsdorf, Reichenbach

Mittwoch, den 7. August 2013

- Limbach-Oberfrohna und OT Bräunsdorf, Dürrengerbisdorf, Kaufungen, Uhlsdorf, Wolkenburg

Donnerstag, den 8. August 2013

- Hohenstein-Ernstthal und OT Wüstenbrand
- OT Pleiße und Kändler der Stadt Limbach-Oberfrohna
- Niederfrohna

Freitag, den 9. August 2013

- Bernsdorf und OT Hermsdorf, Rüsdorf
- Gersdorf
- Lichtenstein und OT Heinrichsort, Rödlitz
- Oberlungwitz

Behälter, welche am Montag laut Tourenplan geleert werden sollen, sind wie üblich über die bekannte Hotline-Nummer zur Leerung anzumelden.

Bei Fragen sind die Mitarbeiter der KECL GmbH unter Telefon 03763 404-0 und 03763 404-103 gern behilflich.

Tourenplan zur Reinigung der Biotonnen im ehemaligen Landkreis Zwickauer Land und der Stadt Zwickau

Montag, den 22. Juli 2013

- Crinitzberg
 - Hartenstein
 - Hartmannsdorf
 - Langenweißbach
- jeweils mit Ortsteilen (OT)

Dienstag, den 23. Juli 2013

- Hirschfeld
 - Lichtentanne
 - Mülsen
 - Reinsdorf
- jeweils mit Ortsteilen

Zwickauer Stadtteile:

- Crossen, Mosel, Niederhohndorf, Nordvorstadt, Oberhohndorf, Oberrothenbach, Pölbitz, Weißenborn, Marienthal inkl. Brand, Bürgerschachtstraße, Geitzsiedlung, Reichenbacher Straße
- (nur nach vorheriger tel. Anmeldung bei EGZ mbH unter 037603 52124; 037603 52141 oder 037603 52111)**

Mittwoch, den 24. Juli 2013

- Stadtgebiet Crimmitschau einschließlich Rudelswalde, Gösau

Donnerstag, den 25. Juli 2013

- OT Blankenhain, OT Gablenz, OT Langenreinsdorf, OT Lauenhain, OT Manichswalde der Stadt Crimmitschau
- Dennheritz mit Ortsteilen

Freitag, den 26. Juli 2013

- Stadtgebiet Werdau

Montag, den 29. Juli 2013

- Kirchberg
 - Wilkau-Haßlau
- jeweils mit Ortsteilen

Dienstag, den 30. Juli 2013

- Wildenfels mit Ortsteilen

Zwickauer Stadtteile:

- Auerbach, Cainsdorf, Eckersbach, Innenstadt, Niederplanitz, Oberplanitz, Schedewitz, Schneppendorf
- **(nur nach vorheriger tel. Anmeldung bei EGZ mbH unter 037603 52124; 037603 52141 oder 037603 52111)**

Mittwoch, den 31. Juli 2013

- Langenbernsdorf
 - Neukirchen
- jeweils mit Ortsteilen

- OT Langenhessen und OT Königswalde der Stadt Werdau

Donnerstag, den 1. August 2013

- Fraureuth mit Ortsteilen

Freitag, den 2. August 2013

- OT Steinpleis und OT Leubnitz der Stadt Werdau

Pressestelle

Gewinner des Preisausschreibens aus dem Abfallratgeber 2013 ermittelt

Dezernentin wirbt um mehr Teilnehmer

Im Abfallratgeber des Landkreises Zwickau für den ehemaligen Landkreis Zwickauer Land sind stets zwei Rätsel zu finden, zum einen für Kinder und zum anderen für Erwachsene, die mit interessanten Preisen aufwarten. Bei genauem Studium des Abfallratgebers sind die Antworten hierzu einfach zu finden. Einsendeschluss für die Teilnahme an beiden Rätseln war in diesem Jahr der 30. April 2013.

Eva Herzog, Leiterin des Dezernates für Umwelt, Natur, Land- und Forstwirtschaft hat nun die Gewinner der Denkspiele durch Ziehen aus allen Einsendungen ermittelt. Ihr zur Seite standen dabei Carmen Nowatzky, Leiterin des Abfallwirtschaftsamtes, und Monika Seiler, Mitarbeiterin Abfallberatung.

Die glücklichen Gewinner und ihre Preise können nachfolgend nachgelesen werden.

Eva Herzog hat für das kommende Jahr hinsichtlich der Aktion noch einen großen Wunsch. „Es wäre schön, wenn sich an

diesem Preisrätsel noch viel mehr Empfänger des Abfallratgebers beteiligen würden. Es winken schließlich nicht nur attraktive Preise, gleichzeitig trägt das gründliche Studium der Broschüre zu einem Wissensgewinn in Sachen „richtiges Entsorgen von Abfall“ und letztlich zum Schutz von natürlichen Ressourcen bei.“

1. Rätsel für Kinder

Preise eins bis zehn

Einen Gutschein im Wert von 30 EUR für das Hallen- und Freibad WEBALU in Werdau haben gewonnen:

- Laura Günther, Kirchberg
- Fabienne Butze, Zwickau
- Simone Trostorff, Zwickau
- Ramona Reppe, Zwickau
- Vinzent Walther, Zwickau
- Tobias Lehmann, Reinsdorf
- Johanna Knorr, Langenbernsdorf
- Melinda Hoffmann, Kirchberg



Carmen Nowatzky, Eva Herzog und Monika Seiler (v. l. n. r.) bei der Ziehung der Gewinner
Foto: Pressestelle Landratsamt

- Maja Wagner, Crimmitschau
- Tina, Toni, Tommy und Trixi Sander, Lichtenhain

Preise elf bis 14

Einen Gutschein im Wert von 20 EUR für das Hallen- und Freibad WEBALU in Werdau haben gewonnen:

- Chantal Nötzold, Zwickau
- Ricardo Falge, Zwickau
- Richard und Selma Fink, Langenbernsdorf
- Hendrik Ronneberger, Flensburg

Preise 15 bis 20

Über einen Gutschein im Wert von 20 EUR für einen Besuch in der Lern- und Erlebniswelt „Phänomenia“ Glauchau dürfen sich freuen:

- U. Krupinski, Zwickau
- Lea Zappek, Crimmitschau
- Klasse 2B, Grundschule Langenbernsdorf
- Max Engel, Zwickau
- Naemi, Valentin und Ferdinand Lasch, Langenbernsdorf
- Tom Weller, Mülsen

Zusätzlich erhalten die Gewinner des Kinderpreisrätsels nach kurzer telefonischer Info bezüglich Lieferort (Telefon: 0375 4402-26111) einen Satz Vorsortierbehälter für zu Hause oder das Klassenzimmer.

2. Rätsel für Erwachsene

Erster Preis

Einen Gutschein im Wert von 100 EUR für

- Kultour Z erhält
- Birgitt Palmowski, Fraureuth

Zweiter Preis

- Einen Gutschein im Wert von 75 EUR für Kultour Z erhält
- Ilona Röder, Wilkau-Haßlau

Dritter Preis

- Einen Gutschein im Wert von 50 EUR für Kultour Z erhält
- Christel Deubel, Werdau

Preise vier bis zehn

- Je eine Familienkarte im Wert von 30 EUR für die Miniwelt in Lichtenstein bekommen:
- Kathleen Eibisch, Wilkau-Haßlau

- Carmen Behrens, Zwickau
- Fam. Wunderlich, Werdau
- Karin Oppler, Werdau
- Isabella Lehmann, Reinsdorf
- Hans-Joachim Barthel, Werdau
- Kristin Oschatz, Zwickau

Preis elf bis 20

Je ein Gutschein in Höhe von 20 EUR für die Buchhandlung „Thalia“ geht an:

- Michael Tittes, Zwickau
- Jutta Limpek, Zwickau
- Christa Beinrucker, Zwickau
- Silvia Butze, Zwickau
- E.-M. Köhl, Zwickau
- Jens-Uwe Schley, Zwickau
- Heidi Liebe, Zwickau
- Bernd Vogel, Wilkau-Haßlau
- K. Nentwig, Zwickau
- Birgit Schlömp, Zwickau

Pressestelle

Im Schloss Waldenburg wird gebaut

Landrat und Bürgermeister gaben Startschuss

Am 20. Juni 2013 wurde durch den Landrat des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer und dem Bürgermeister der Stadt Waldenburg Bernd Pohlers der Beginn des Innenausbaus des Schlosses Waldenburg durch erste gemeinsame Demontearbeiten eingeleitet.

Dieser Termin setzte nicht nur den symbolischen Anfang der umfangreichen Baumaßnahme, sondern gab gleichzeitig den Besuchern Gelegenheit, interessante Informationen zu den im Schloss geplanten Arbeiten im Rahmen eines Kurzvortrages des verantwortlichen Planungsbüros Rittmannsperger & Partner GmbH Architekten und Stadtplaner zu erfahren.

Bereits im Jahre 2006 begannen die Vorplanungen zur Sanierung und zum Innenausbau des Schlosses in Trägerschaft des Landkreises Zwickau. Es folgten weitere Planungsleistungen, bis im April 2010 sowohl das Nutzungskonzept als auch der Grundsatzbeschluss zum Innenausbau durch den Kreistag des Landkreises Zwickau bestätigt und auf dieser Grundlage das Nutzungskonzept fortgeschrieben wurde. Der Förderbescheid aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz sowie die Sanierungsvereinbarung mit der Stadt Waldenburg gaben die Voraussetzungen zum Planungsbeginn für den ersten Bauabschnitt ab Oktober des letzten Jahres.



Hans Rittmannsperger (r.) informiert die Besucher zu den im Schloss geplanten Arbeiten.
Fotos (2): Pressestelle Landratsamt

Das Konzept zur künftigen Nutzung des ehemaligen Residenzschlosses sieht vor, im Untergeschoss neben der Tourist-Information und der Kapelle ein Kabinett für Baugeschichte zu integrieren. Weiterhin sollen eine Garderobe und eine Toilettenanlage für Besucher eingegliedert werden.

Im Erdgeschoss wird das Vestibül auch weiterhin Ausgangspunkt für Veranstaltungen sein. Aus-

stellungen- und Veranstaltungsräume werden dort ihr Domizil finden.

Das erste Obergeschoss oder auch die Beletage sollen insgesamt als Schlossmuseumsräume genutzt werden. Diese Etage bildet im ersten Bauabschnitt des Innenausbaus den Schwerpunkt der Arbeiten. So werden die Einbauten aus der Zeit als Fachkrankenhaus demontiert und die geplante Enfilade rohbaumäßig hergestellt, die Parkettfußböden aufgearbeitet, die Stückdecken saniert, die Fenster und Türen überarbeitet, die Wandbespannung bzw. -bekleidung wiederhergestellt sowie Maler- und Tapezierarbeiten durchgeführt.

Von Untergeschoss bis zweites Obergeschoss werden die gesamte Haustechnik ertüchtigt sowie Brand- und Meldetechnik installiert. Bis Ende des Jahres sollen Leistungen im Wert von 1,3 Mio. EUR realisiert werden. Davon wird der Landkreis 521 TEUR tragen. Die Gesamtmaßnahme wird auf 5,87 Mio. EUR veranschlagt. Am ersten Bauabschnitt werden 16 Ausführungsfirmen, zehn Planungsbüros und Sonderfachleute tätig sein.

Wie Sylvina Schwarzenberger, Leiterin des Eigenbetriebes Zentrales Immobilienmanagement, versichert, werden während der Bauarbeiten auch weiterhin Veranstaltungen im Blauen und Gelben Saal und in der Schlosskapelle, wie Hochzeiten oder Konzerte stattfinden.



Landrat Dr. Christoph Scheurer (r.) und Bürgermeister Bernd Pohlers gaben mit der Demontage von Waschbecken den offiziellen Startschuss zum Innenausbau des Schlosses.

Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement

Schlossweihnacht 2013

in Waldenburg

Unterstützung gesucht

Traditionell findet am ersten Advent die Schlossweihnacht als gemeinsame Veranstaltung des Landkreises Zwickau und der Stadt Waldenburg im Schloss Waldenburg statt, dieses Jahr bereits in sechster Auflage. Auch diesmal werden viele fleißige Heinzelmännchen für die Vorbereitung und Durchführung benötigt.

Um das Schloss wieder im märchenhaften Ambiente erstrahlen zu lassen, werden Spinnrad, Puppenwiege, Großmutterbett, Sieben-Zwerg-Stühle und -Tisch sowie Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände für die Märchenstuben, z. B. Schüsseln, Krüge, Körbe, Töpfe als Sachspenden gesucht. Päckchen mit Spielzeug für Kinder von zwei bis zwölf Jahren, die der Weihnachtsmann den Mädchen und Jungen als kleine Gabe überreichen kann, werden gleichfalls dankend entgegengenommen.

Aber auch helfende Hände zum Schmücken des Schlossareals ab Oktober 2013 sowie während der Schlossweihnacht am 30. November und 1. Dezember 2013 sind herzlich willkommen.

Wer den Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement und die Stadtverwaltung Waldenburg bei der 6. Schlossweihnacht unterstützen möchte, meldet sich bitte im Tourismusamt der Stadt Waldenburg im Schloss, Peniger Straße 10 oder telefonisch unter 037608 21000 bzw. per E-Mail tourismus-kultur@waldenburg.de.

E-Mail:

presse@landkreis-zwickau.de



Programmangebot

Programmangebot August bis Anfang September 2013

Zertifiziert nach QESplus und AZAV, zertifiziertes Sprachprüfungs-zentrum telc.

Besuchsanschrift: Königswalder Straße 18
08412 Werdau

Postanschrift: Landkreis Zwickau, Volkshochschule
PF 10 01 76, 08067 Zwickau

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

Telefon: 0375 4402-23800 bis 23802

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de

Weitere Termine nach Vereinbarung. Telefonisch ist die Volkshochschule auch außerhalb der Öffnungszeiten montags bis donnerstags meist bis 18:00 Uhr erreichbar.

Zusätzlich zur Geschäftsstelle haben vom **26. August bis 18. Oktober** für das Herbstsemester 2013 folgende Büros der Volkshochschule geöffnet:

Büro Crimmitschau, Badergasse 2,
Montag 13:00 bis 16:00 Uhr, Telefon: 03762 90-9801

Büro Zwickau, Dr.-Friedrichs-Ring 43, BSZ Wirtschaft, Gesundheit und Technik, Raum 304,
Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr, Telefon: 0375 4402- 23801

Informationen sind auch in den Bürgerservicestellen des Landkreises erhältlich. Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

Ort/Kurs	Beginn	Uhrzeit
Crimmitschau		
Line Dance für Anfänger	11.09.	18:30 - 20:00 Uhr
Step and Dance - Step-Aerobic für Fortgeschrittene	27.08.	19:00 - 20:00 Uhr
Yoga für die Seele	03.09.	17:15 - 18:45 Uhr
Tai Chi/Qigong	02.09.	18:30 - 20:00 Uhr
Fit mit Spaß für Kinder! (ca. 6 - 8 Jahre)	11.09.	16:00 - 17:00 Uhr
Fit mit Spaß für Kinder! (ca. 9 - 12 Jahre)	11.09.	17:00 - 18:00 Uhr
Kinder-Step (ca. 5 - 10 Jahre)	27.08.	16:15 - 17:15 Uhr
Indischer Kochabend I	05.09.	18:00 - 22:00 Uhr
Fraureuth		
Yoga für die Seele (auch ab 18:45 Uhr)	05.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Dance 4 Kids	02.09.	16:15 - 17:15 Uhr
Zumba® Fitness (auch ab 19:15 Uhr)	02.09.	18:00 - 19:00 Uhr
Glauchau		
Nähkurs für Einsteiger	27.08.	18:30 - 20:00 Uhr
Exakte Technik für Nordic Walking	04.09.	17:00 - 18:30 Uhr

Englisch 1. Semester	02.09.	16:15 - 17:45 Uhr
Englisch Konversation	26.08.	17:00 - 18:30 Uhr
Englisch für den Beruf – Anfänger	04.09.	18:00 - 19:30 Uhr

Hirschfeld		
Korbflechten – Grundkurs	31.08.	10:00 - 16:00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal		
NIA® – ganzheitliche Fitness	10.09.	19:30 - 20:45 Uhr
Endlich Zeit für Englisch	02.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Der Englisch-Club der Volkshochschule	04.09.	18:30 - 20:00 Uhr

Lichtenstein		
Let's dance am Dienstag (auch ab 19:30 Uhr)	10.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Der Englisch-Club der Volkshochschule	28.08.	18:00 - 19:30 Uhr
Englisch Konversation	26.08.	16:30 - 18:00 Uhr

Limbach-Oberfrohna		
Orientalischer Tanz	05.09.	19:00 - 20:30 Uhr
Yoga heiter - Grundkurs	11.09.	19:00 - 20:30 Uhr
NIA® - ganzheitliche Fitness	09.09.	17:45 - 19:00 Uhr
Englisch 1. Semester	28.08.	17:00 - 18:30 Uhr
Englisch Auffrischkurs	02.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Everyday English für Senioren	05.09.	10:00 - 11:30 Uhr
Englisch für reiselustige Senioren	28.08.	15:00 - 16:30 Uhr

Meerane		
Yoga Grundkurs	28.08.	17:15 - 18:45 Uhr
Yoga Fortgeschrittene	28.08.	19:00 - 20:30 Uhr
Salsa-Solo	04.09.	16:30 - 17:30 Uhr

Langenweißbach		
Step and Style	11.09.	18:00 - 19:00 Uhr

Remse		
Kreatives Gestalten mit Ton – Wochenendkurs	30.08.	18:00 - 21:00 Uhr

Werdau		
Step-Aerobic – Fettverbrennung	26.08.	18:00 - 19:00 Uhr
Stepp-Aerobic – Grundkurs	04.09.	18:00 - 19:00 Uhr
Tai Chi/Qigong	04.09.	18:45 - 20:15 Uhr
Fit und vital durch Gymnastik	02.09.	16:35 - 17:35 Uhr
Ich beweg mich - Rückenfit	26.08.	19:15 - 20:15 Uhr
Englisch 1. Semester	28.08.	17:00 - 18:30 Uhr
Englisch Konversation	10.09.	18:30 - 20:00 Uhr

Wildenfels		
Fit Mix	05.09.	19:30 - 20:30 Uhr

Wilkau-Haßlau		
Aquarellmalerei für „Einsteiger“	04.09.	17:30 - 19:00 Uhr
Aquarellmalerei für „Aufsteiger“	04.09.	19:00 - 21:15 Uhr
Fit Mix 50 +	11.09.	16:00 - 17:00 Uhr
Ich beweg mich - Fit im Alltag	09.09.	17:00 - 18:00 Uhr
Step and Style	03.09.	19:00 - 20:00 Uhr
Indischer Kochabend VI	09.09.	18:00 - 22:00 Uhr

Zumba®Fitness	11.09.	17:00 - 18:00 Uhr
Englisch 1. Semester	27.08.	18:00 - 19:30 Uhr

Zwickau		
Vortrag in der Ratsschulbibliothek: Die Reformation in Zwickau und ihre Akteure	11.09.	18:30 - 20:00 Uhr
Acrylmalerei	05.09.	18:00 - 20:15 Uhr
Gitarre für Erwachsene – Anfänger	02.09.	17:15 - 18:45 Uhr
Gitarre für Erwachsene – Anfänger	04.09.	18:00 - 19:30 Uhr
Musikzirkel	10.09.	15:15 - 16:45 Uhr
Orientalischer Tanz für Anfänger	02.09.	19:00 - 20:00 Uhr
Nähkurs für Einsteiger (auch am 10.09.)	06.09.	18:30 - 20:45 Uhr
Patchwork – Workshop Schnelle Dreieckstechnik	03.09.	17:00 - 20:45 Uhr
Achtsamkeit durch Yoga	10.09.	17:30 - 18:30 Uhr
Atemreise durch Yoga 45 + Grundkurs	12.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Meditation	09.09.	18:00 - 19:30 Uhr
Ganzheitliche Augenschule	07.09.	09:00 - 15:00 Uhr
AROHA® für Anfänger	03.09.	20:30 - 21:30 Uhr
Pilates	10.09.	11:00 - 12:00 Uhr
Gymnastik von Kopf bis Fuß – 50 + (auch ab 16:00 Uhr)	05.09.	15:00 - 16:00 Uhr
Seniorengymnastik	10.09.	14:00 - 15:00 Uhr
Spiralstabilisation der Wirbelsäule – Grundkurs	28.08.	19:10 - 20:40 Uhr
Rückenfitness mit Geräten	12.09.	17:00 - 18:00 Uhr
Fit Mix (auch ab 19:25 Uhr)	27.08.	18:20 - 19:20 Uhr
Fit Mix	03.09.	16:30 - 18:00 Uhr
Fit Mix	09.09.	18:45 - 19:45 Uhr
Gesundes Laufen – Grundkurs	28.08.	17:00 - 18:30 Uhr
Kinderturnen mit Familie	06.09.	16:00 - 17:00 Uhr
Salsa-Aerobic (auch ab 03.09.)	02.09.	20:00 - 21:00 Uhr
Zumba®Fitness	05.09.	17:00 - 18:00 Uhr
Kräuterwanderung (auch ab 17:00 Uhr)	06.09.	15:00 - 16:30 Uhr
Dänisch 1. Semester	04.09.	16:15 - 17:45 Uhr
Arabisch zum Kennenlernen	11.09.	17:00 - 18:30 Uhr
Arabisch für Wiedereinsteiger	11.09.	18:45 - 20:15 Uhr
Deutsch als Fremdsprache Stufe A2 bis B1, 1. Semester	02.09.	16:45 - 18:15 Uhr
Deutsch als Fremdsprache Anfänger 1. Semester	02.09.	18:30 - 20:00 Uhr
Englisch Einstufungskurs – Welcher Kurs passt zu mir?	30.08.	08:30 - 11:30 Uhr
Englisch für Wiedereinsteiger 1. Semester	10.09.	13:00 - 14:30 Uhr
Englisch Konversation	02.09.	09:00 - 10:30 Uhr
Englisch Konversation	29.08.	10:30 - 12:00 Uhr
Entdeckungsreise durch die französische Sprache	04.09.	18:00 - 19:30 Uhr
Italienisch 1. Semester	11.09.	18:15 - 19:45 Uhr
Norwegisch 1. Semester	04.09.	18:00 - 20:15 Uhr
Spanisch 1. Semester (auch ab 09.09.)	03.09.	18:00 - 19:30 Uhr
Spanisch für die Reise	03.09.	16:30 - 18:00 Uhr
Ungarisch 1. Semester	03.09.	16:30 - 18:00 Uhr

Wird fortgesetzt

Service der Volkshochschule

Wir wollen, dass Sie zufrieden sind (Teil 1)

Aktualität

Es kann passieren, dass sich die gedruckten Daten ändern (mussten). Im Internet ist die tägliche Aktualität gewährleistet.

Erfolgt die Anmeldung telefonisch, dann müssen die gedruckt vorliegenden Daten mit den tatsächlichen noch einmal verglichen werden.

Anmeldung leicht gemacht

Die Anmeldung kann per Telefon, im Internet, im Teilnehmer-Login, per Mail oder Fax, auf der Folgeliste, persönlich in den Büros und den Bürgerservicestellen des Landkreises erfolgen.

Mit ihrer Anmeldung gehen Kursteilnehmer mit der Volkshochschule einen verbindlichen Vertrag ein. Auf dieser Grundlage werden die Kurse organisiert, mit Dozenten Absprachen getroffen und Räume angemietet.

Wie geht es weiter?

Die Teilnehmer kommen zum Kurs, für den sie sich angemeldet haben.

Die VHS setzt sich mit den Teilnehmern in Verbindung, wenn der Kurs verschoben werden muss oder ausfällt. Wenn die Teilnehmer nichts von der VHS hören, ist ihr Platz sicher.

Anmeldebestätigung

Wer sich im Internet angemeldet hat, erhält eine automatisierte Bestätigung per Mail. Stammkunden bekommen, wenn sie eine gültige E-Mail-Adresse angegeben haben, ebenfalls eine elektronische Bestätigung nach telefonischer oder Folgelisten-Anmeldung. Das gilt auch für neue Teilnehmer.

Diese erhalten aber keine postalische Bestätigung (Papierbrief).

Anmeldetermine

Es gibt keine festgelegten Anmeldetermine. Sobald ein Kurs fertig geplant ist, kann man sich anmelden.

Bezahlung

Die Bezahlung erfolgt grundsätzlich bargeldlos im Lastschriftverfahren. Die Kursteilnehmer erteilen der VHS eine Einzugsermächtigung und brauchen sich um nichts mehr zu kümmern. Das ist Voraussetzung für ihre Kursteilnahme. Das Entgelt wird erst nach Zustandekommen des Kurses, in der Regel innerhalb eines Monats, abgebucht. Ausnahmen regeln die AGB.

Einzelunterricht

Wer nicht zum Kurs kommen kann oder möchte, für den organisiert die VHS auch Einzelunterricht. Abgerechnet wird am Schluss. Jeder bestimmt selbst, wie viele Stunden er braucht.

Ermäßigungen

Für die Entgelt gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung der Volkshochschule vom 4. Dezember 2008 kann unter folgenden Bedingungen Ermäßigung gewährt werden:

Für Veranstaltungen, für die ein Entgelt von mindestens 30 EUR berechnet wird, kann die Volkshochschule mit Schülern, Studenten, Auszubildenden, Schwerbehinderten, Erziehungsgeld- und Arbeitslosengeldempfängern einen Rabatt in Höhe von 30 Prozent (ohne Materialkosten) vereinbaren, wenn Antrag und erforderliche Nachweise vorgelegt werden. Anträge nach Kursbeginn können nicht mehr bearbeitet werden.

Hinweis

Auf der Startseite der Homepage der Volkshochschule (www.vhs-zwickau.de) ist eine Umfrage zu finden. Die VHS freut sich über eine rege Beteiligung.

Arbeit im Landkreis Zwickau

Neue Zielgruppen im Blick

www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de lautet die Adresse der Informations- und Kommunikationsplattform für Ausbildung, Studium und Arbeit im Landkreis Zwickau und fungiert als Wegweiser für Schüler, Fachkräfte und Unternehmer.

Ab sofort sind dort auch Angebote für Studieninteressierte zu finden. Auch für Hochschulabsolventen, die nach dem Studium einen passenden Job in der Region suchen, sind Kontaktmöglichkeiten zu Unternehmen aufgezeigt. Schritt für Schritt soll diese Portalfunktion weiter ausgebaut werden.

Ziel ist es, den Schülern, Eltern und Lehrern die Chancen für Ausbildung und Arbeit in der Region aufzuzeigen. Dabei geht es um zwei Erwartungshorizonte, die zusammengeführt werden müssen. Schüler suchen eine zukunftsfähige Berufsausbildung bzw. Studium. Unternehmer setzen auf Fachkräftenachwuchs.



Mit dieser Plattform bieten die Partner der Modellregion für Berufs- und Studienorientierung im Landkreis Zwickau einen Platz, an dem die Akteure zusammenfinden können - die Unternehmer mit ihrem Bedarf und die Schüler mit ihren Fähigkeiten.

In der Region gibt es zahlreiche Kompetenzpartner, die Unterstützung geben können. Auf der Plattform können sich die Schüler in allen wichtigen Fragen der Berufs- und Studienwahl orientieren, von der Information bis zum qualifizierten Beratungsangebot vor Ort.

Weil die Angebote auf dieser Plattform zusammengeführt werden, erleichtert das die Suche nach der entsprechenden Hilfestellung.

Der gemeinsame Auftritt der Kompetenzpartner resultiert aus der Gemeinschaftsinitiative im Rahmen der Modellregion für Berufs- und

Studienorientierung, die 2009 ins Leben gerufen wurde.

Diese sind:

Agentur für Arbeit, Industrie- und Handelskammer Chemnitz/Regionalkammer Zwickau, Handwerkskammer Chemnitz, Kreishandwerkerschaft Zwickau, Landkreis Zwickau, Sächsische Bildungsagentur/Regionalstelle Zwickau, Staatliche Studienakademie Glauchau und Westsächsische Hochschule Zwickau

Kontakt:

Landkreis Zwickau
Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung,
Stabsstelle Wirtschaftsförderung/
Tourismus
Frau Marlies Flemming
Telefon: 0375 4402-25112
E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

BIC Vor-Ort-Stammtisch

Termine

Für den Herbst sind folgende Vor-Ort-Stammtische des BIC-Forum Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e. V. geplant:

Vor-Ort-Stammtisch in der Wasserwerke Zwickau GmbH, Erlmühlenstraße 15, 08066 Zwickau

Termin: **Donnerstag, den 19. September 2013, 17:00 Uhr**

Thema: Besichtigung der Kläranlage Oberrothenbach
Referent: Frau Heike Kröber, Geschäftsführerin

Vor-Ort-Stammtisch bei ILKAZELL Isoliertechnik GmbH Zwickau, Talstraße 17, 08066 Zwickau

Termin: **Mittwoch, den 16. Oktober 2013, 17:00 Uhr**

Thema: Vorstellung des Profils & Rundgang
Referent: Herr Gert Kehle, Geschäftsführer

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, können nur angemeldete Besucher an der Veranstaltung teilnehmen.

Die Anmeldung zur Teilnahme wird telefonisch unter 0375 541-104 an Frau Heide Kunz oder per E-Mail an: h.kunz@bic-zwickau.de erbeten.

www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de
Die Informations- und Kommunikationsplattform für Ausbildung, Studium und Arbeit im Landkreis Zwickau

Maßalsky Badstudio
Zeitlose Kreationen.
Tauchen Sie ein in atemberaubende Badwelten. Entdecken Sie langlebige Produkte und genießen Sie höchste Qualität. Für Ihren Kurzurlaub daheim. Täglich.
Güterbahnhofstraße 30 · Glauchau · Telefon 03763 / 77 84-0
Jetzt eintauchen unter www.bäder-wellness.de

Für jeden was dabei

www.willkommen-in-sachsen.de

Ihr Amtsblatt Landkreis Zwickau
Monat für Monat, immer auf den neuesten Stand

20 Jahre
Beratung zu Hause
schnelle Lieferung
ständig erreichbar
freundlicher Service

- Hilfsmittel für Reha und Pflege
- Geh- und Stehhilfen
- Hilfen für den Badbereich
- Pflegebetten und medizinische Matratzen
- Beratung, Service und Reparatur
- Abrechnung privat oder über Rezept bei Kranken- oder Pflegekassen

Meeraner Str. 102
08371 Glauchau
Tel.: (03763) 15155
Fax: (03763) 400445
Offnungszeiten
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr
eMail: info@gesundheitstechnik.com
Internet: www.gesundheitstechnik.com

sonntag
GESUNDHEITSTECHNIK
Reha-technik Hilfsmittel Rollstühle Elektrorollstühle

PFLEGE ZU HAUS
Schwester Cordula Pfefferkorn GmbH
ambulanter Pflegedienst
Chemnitzer Straße 1a und 1b, 08371 Glauchau
Tel.: 03763/400804
Fax: 03763/501670
E-Mail: pflege-zu-haus@web.de
www.pflegezuhaus-pfefferkorn.de

Mit Sicherheit ist Altsein schön!

Ambulante Pflege	Betreutes Wohnen Cordula Pfefferkorn
<ul style="list-style-type: none"> Grundpflege Behandlungspflege Hauswirtschaft soziale Betreuung 	Chemnitzer Straße 1a 26 WE mit 2 Räumen, Bad, Küche/Kochnische, Balkon, Gemeinschaftsraum Chemnitzer Straße 1b 34 1-Raum-Whg. 30 qm, 3 WE mit 2 Räumen, Bad, Balkon, Küche/Kochnische, Gemeinschaftsraum Chemnitzer Straße 3 BW + Tagespflege (Fertigstellung 2014), 16 WE mit eigenem Bad, kleiner Balkon, Gemeinschaftsraum

Sprechtage der Handwerkskammer Chemnitz

Terminvereinbarung erwünscht

Der nächste Sprechtag der Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, zu betriebswirtschaftlichen Fragen, Existenzgründungen, Unternehmensnachfolgen (Handwerk) und Fördermittel- und Finanzierungsmöglichkeiten findet am **25. Juli 2013 von 13:00 bis 16:00 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Dienstsitz:

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, Haus 1, 1. Obergeschoss, Beratungsraum 220/221, statt.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Anmeldungen nehmen Martina Wagenknecht Landratsamt Zwickau Telefon: 0375 4402-25111 und Gabi Hilbert Handwerkskammer Chemnitz Außenstelle Zwickau Telefon: 0375 787056, entgegen.

Die Sprechtage werden monatlich durchgeführt und sind **kostenfrei**.

Beratungsstelle für Existenzgründer und Unternehmer

Kostenlose Beratungen

Die Beratungsstelle für Unternehmer und Existenzgründer informiert zu

- Existenzgründungen
- aktuellen Förderprogrammen von EU, Bund, Land
- Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründer und Unternehmer
- Veranstaltungen für Existenzgründer und Unternehmer.

Weiterhin vermittelt sie Kontakte und Anlaufstellen und bietet Orientierungsberatungen an.

Sitz der Beratungsstelle: Landratsamt Zwickau,

Dienststelle Glauchau, Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus Gerhart-Hauptmann-Weg 2 08371 Glauchau Ansprechpartnerin: Martina Wagenknecht Telefon: 0375 4402-25111 Fax: 0375 4402-25012 E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Aktuelle Informationen zur Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Zwickau sind im Internet unter www.landkreis-zwickau.de eingestellt.

Netzwerkstruktur Schule-Wirtschaft im Aufbau

Arbeitskreise bieten Plattform

Im Auftrag der Partner der Modellregion für Berufs- und Studienorientierung ist die Koordinierungsstelle für die Initiierung von „Lokalen Arbeitskreisen Schule-Wirtschaft“ zuständig. Seit dem Startschuss im Januar wurden bisher fünf solcher Netzwerke in den Umkreisen von Glauchau, Lichtenstein, Werdau, Wilkau-Haßlau und Zwickau ins Leben gerufen. Mit dieser Herangehensweise soll der regionale Bezug hergestellt werden. Jede Region hat unterschiedliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen.

Mit der lokalen Ebene werden alle Schulen, die mitwirken wollen, erreicht und die regionalen Vertreter

insgesamt stärker berücksichtigt. Das Dach bildet ein großer Arbeitskreis auf Landkreisebene, um den Informations- und Ergebnistransfer zu gewährleisten.

Die lokalen Arbeitskreise bieten Schule und Wirtschaft eine Plattform, in der Kontakte hergestellt und Erfahrungen ausgetauscht werden können. Durch die Mitwirkung im Arbeitskreis können gemeinsame Handlungsfelder erfasst und im Rahmen der künftigen Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen als Projekt in Angriff genommen werden. Daneben besteht die Möglichkeit, Probleme und Sachverhalte an die Entscheidungsebene weiterzuleiten. Das ge-

meinsame Ziel ist es, den Übergang Schule-Beruf nachhaltig zu verbessern. Die Arbeitskreise stellen hierfür eine mögliche Struktur dar. Wer an einer Mitarbeit interessiert ist oder die Berufs- und Studienorientierung in der Region unterstützen möchte, kann sich an folgende Ansprechpartnerin wenden.

Ansprechpartnerin: Melanie Mothes Landratsamt Zwickau Koordinierungsstelle Berufs- und Studienorientierung Telefon: 0375 4402-25117 Telefax: 0375 4402-25108 E-Mail: melanie.mothes@landkreis-zwickau.de

Vereine vorgestellt

Freizeitzentrum Annaparkhütte Meerane



Das Freizeitzentrum Annaparkhütte in Meerane

Foto: Löhr, Meeraner Zeitung

Spiel, Spaß, Freunde, Sport, Erholung und jede Menge tolle Freizeitangebote, all das findet man im Freizeitzentrum Annaparkhütte in Meerane. Die Kinder- und Jugendeinrichtung für alle Schüler im Alter von sechs bis 16 Jahren ist Anlaufpunkt vieler junger Menschen, die sich in ihrer Freizeit gerne mit anderen treffen und gemeinsam Spaß erleben wollen.

Im schönen Annapark gelegen, gibt es hier zahlreiche Angebote wie Fußball, Volleyball, Bowling, Basketball, Trampolin, Federball, Feldbahn und Spiele für den Außenbereich. Im Haus wird von Basteln über verschiedene Brett- und Kartenspiele, einem großzügigen Computerkabinett, Airhockey, Tischkicker, Tischtennis, Billard und einem Bewegungsraum zum Austoben viel geboten. Daneben ist das Freizeitzentrum aber vor allem ein Ort der Erholung und daher finden sich

in und außerhalb der Einrichtung zahlreiche Möglichkeiten, um sich zu treffen, zu entspannen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Beleidigungen und Mobbing sind hier fehl am Platz. Jeder ist willkommen. Das Freizeitzentrum ist eine kostenfreie, offene Einrichtung, wo jeder Kommen und Gehen kann wie er möchte. Dabei sind die Kinder und Jugendlichen nicht allein auf sich gestellt, sondern haben durch Fachkräfte und ehrenamtliche Helfer stets Ansprechpartner in allen Lebenslagen. Die Mitarbeiter verstehen sich hier als Begleiter und Unterstützer der jungen Menschen.

Gerne können sich die Gäste an den wöchentlichen Angeboten, wie dem Gartenclub (montags), dem Kreativtag und Töpfern (jeweils dienstags), einer Leseecke und dem freien Internet (jeweils mittwochs), dem gemeinsamen Kochen oder Backen (donners-

tags) sowie dem Sport- und Spieletag (freitags) beteiligen.

Die Annaparkhütte hat Montag bis Freitag von 13:00 bis 19:00 Uhr geöffnet und in den Schulferien sogar von 10:00 bis 19:00 Uhr. Besondere Highlights sind immer die Ferienprogramme, welche sportliche, kreative, naturkundliche und sonstige gemeinschaftliche Angebote umfassen. Höhepunkte in den Sommerferien werden Übernachtungen in und außerhalb der Annaparkhütte, Fahrradtouren, eine Paddelfahrt auf der Mulde, Badeausflüge, jede Menge Spiele, Turniere (Fußball, Volleyball, Basketball, Billard, Tischtennis...), Bowling, eine Ausfahrt in den Kletterwald und Angeln sein.

Das komplette Ferienprogramm kann ab Ende Juni auf der Homepage unter www.annaparkhuette.de eingesehen werden.

SOMMER · SONNE · SCHÖNE SCHUHE



FASHION
TRENDS
2013
**SCHUH
-WINKLER-**
Zwickau · Hauptmarkt
Hohenstein-Er. · Weinkellerstraße
Chemnitz · Neefepark

Berufliches Schulzentrum (BSZ) für Wirtschaft, Ernährung und Sozialwesen Lichtenstein, Außenstelle Wilkau-Haßlau

Noch freie Ausbildungsplätze

Jetzt bewerben!

Für das kommende Schuljahr bietet das BSZ für Wirtschaft, Ernährung und Sozialwesen Lichtenstein, Außenstelle Wilkau-Haßlau, noch frei Ausbildungsplätze in der Berufsfachschule für Sozialwesen. Schüler mit Real-schulabschluss können in einer zweijährigen Ausbildung den Berufsabschluss „Staatlich geprüfte(r) Sozialassistent/in“ erwerben. Danach ist ein Einsatz, z. B. in Einrichtungen der Altenpflege, Behindertenhilfe, Jugendhilfe oder auch in Privathaushalten, Kindertagesstätten und Krankenhäusern möglich. Gleichzeitig bietet dieser Abschluss die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung in den Richtungen Altenpfleger/in, Kinderpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in und Erzieher/in.

Neu ab dem nächsten Schuljahr ist die Ausbildung zum/zur Krankenpflegehelfer/in. Die zweijährige Ausbildung ist besonders geeignet für Abgänger mit Hauptschulabschluss. Neben der schulischen Ausbildung finden Praktika in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen statt. Diese

Ausbildung ist Voraussetzung für die weitere berufliche Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in oder Heilerziehungspfleger/in.

Hauptschulabgänger ohne Abschluss können in der zweijährigen Berufsvorbereitung (GBVJ) den Schulabschluss nachholen. Schüler können hier mit einem hohen Praxisanteil den Einblick in das Lernen an einer Berufsschule bekommen.

Für diese Ausbildungen wird kein Schulgeld erhoben. Eine Förderung nach BAföG ist möglich.

Bewerbungsunterlagen können an folgende Adresse gesendet werden:

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft, Ernährung und Sozialwesen Lichtenstein, Außenstelle Wilkau-Haßlau
Mozartstraße 5
08112 Wilkau-Haßlau
Telefon: 0375 67967-0
Fax: 0375 67967-67
E-Mail: schulleitung@bsz.lichtenstein.de

Ausgewählte Termine:

Musiknacht 30.08., 20.00 Uhr, Münchenbernsdorf, Marktplatz

Highlights aus Rock und Pop, Film und Klassik
Mit Jasmin Graf/Gesang, Thomas Hahn/Gesang, Voc A Bella/Gesang,
GMD Stefan Fraas/Dirigent und Moderation

Bereits ab 18.00 Uhr: feierlicher Festakt anlässlich der Neueröffnung des Marktplatzes mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft und einem gemeinsamen Auftritt der Vogtland Philharmonie mit dem „Liedertafel 1963 Münchenbernsdorf e.V.“ und dem „Männerchor Kleinbernsdorf e.V.“

Philharmonic Night of Classics Open Air 2013

31.08., 20.00 Uhr, Plauen, Festplatz an der Festhalle
Das Beste aus Klassik, Rock und Pop.

Mit Marie Friederike Schöder/Sopran, Joachim Goltz/Bariton, Tertia Botha/Gesang, Thomas Hahn/Gesang, Voc A Bella/Gesang, René Möckel Band Leipzig, Henning Plank/Saxophon, Singakademie Chemnitz e.V., Mitglieder des Philharmonischen Chores Nürnberg, GMD Stefan Fraas/Dirigent

Änderungen und Ergänzungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Veröffentlichungen.

Vogtland Philharmonie

GREIZ · REICHENBACH

Abschlusskonzert des Sommerkurses im Orchesterdirigieren 2013

04.09., 19.30 Uhr, Auerbach, St. Laurentiuskirche
J.S. Bach: Kantate Nr. 35 „Geist und Seele wird verwirret“,
J. Haydn: Orgelkonzert C-Dur Hob. XVIII:1,
F.M. Bartholdy: Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 „Italienische“,
KMD Ulrich Meier/Orgel, Kursleitung: GMD Stefan Fraas

Sounds of Hollywood

06.09., 20.00 Uhr, Peitz, Am Hüttenwerk
21.09., 19.30 Uhr, Marienberg, Stadthalle
Berühmte Filmmusiken auf Großbildleinwand mit Ausschnitten u.a. aus „Batman“, „Titanic“, „Stadt der Engel“, „Godzilla“, „Twilight“
Mit Jasmin Graf/Gesang, Daniel Splitt/Gesang, Voc A Bella/Gesang, Henning Plank/Saxophon, GMD Stefan Fraas/Dirigent und Moderation

Konzert in historischen Kostümen

11.09., 19.30 Uhr, Werdau, Rathausssaal
J.S. Bach: Ouvertürensuite Nr. 2 h-Moll BWV 1067,
W.A. Mozart: Serenata notturna KV 239,
J.S. Bach: Cembalokonzert d-Moll BWV 1052,
Sarah Stamboltsyan/Cembalo, Meinolf Jennebach/Flöte,
Dirigent n.n.

Geschäftsstelle Greiz

Tel.: 03661 452308, Fax: 03661 455544

Geschäftsstelle Reichenbach

Tel.: 03765 13470, Fax: 03765 21170

www.vogtland-philharmonie.de

1. Sinfoniekonzert

18.09., 19.30 Uhr, Neuberinhaus Reichenbach
20.09., 19.30 Uhr, Vogtlandhalle Greiz

R. Wagner: Ouvertüre zu „Tannhäuser“,
W.A. Mozart: Sinfonia concertante Es-Dur für Violine und Viola,
J. Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73,
Rebecca Hartmann/Violine und Barbara Buntrock/Viola
Dirigent noch nicht bekannt

Chorsinfonisches Konzert

22.10., 17.00 Uhr, Münchenbernsdorf, Stadtkirche
Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel u.a.
GMD Stefan Fraas/Dirigent

Ludwig van Beethoven – Neunte Sinfonie

03.10., 18.00 Uhr, Greiz, St. Marienkirche
L.v. Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125
Jeanett Wernecke/Sopran, Sonja Koppelhuber/Alt, Tenor noch nicht bekannt, Joachim Goltz/Bariton, Singakademie Plauen e.V., Singakademie Chemnitz e.V.,
Dirigent noch nicht bekannt

Gymnasiasten und Fachoberschüler erhielten Zeugnisse

Für Beruf und Studium gut vorbereitet

Für zwölf Schülerinnen und Schüler des Georgius-Agricola-Gymnasiums Glauchau ging am 4. Juli 2013 ein besonderer Abschnitt ihrer Schul- ausbildung zu Ende. Sie erhielten ihre Abschlusszeugnisse als „Staatlich

Geprüfter Technischer Assistent für Informatik“.

In einem in Sachsen einzigartigen Schulversuch absolvierten die Jugendlichen innerhalb von vier Jahren

eine Doppelqualifizierung. Neben ihrem normalen Unterricht am Gymnasium wurden sie am Beruflichen Schulzentrum „Dr. Friedrich Dittes“ Glauchau zum Technischen Assistenten für Informatik ausgebildet.

An vier Tagen pro Woche lernten die Schüler am Gymnasium für das Abitur und an einem Tag erwarben sie in der Berufsfachschule Kenntnisse für ihren künftigen Beruf.

Dies bedeutete für die Schüler natürlich eine erhöhte Zahl an Unterrichtsstunden, Einschnitte in ihre Ferien und durch die Besuche von Praktika eine enorme Belastung. Doch sie nahmen ihre Chance wahr, durch eine praxisorientierte Ausbildung frühzeitig Berufserfahrungen zu sammeln. Damit sind sie für Berufs- und Studienrichtungen auf diesem Gebiet besser vorbereitet als andere Abiturienten.



Diese Schüler des Georgius-Agricola-Gymnasiums sind nun „Staatlich Geprüfte Technische Assistenten für Informatik“.



Mit der erworbenen Fachhochschulreife steht diesen Absolventen der Fachoberschule der Weg zum Studium offen.

Fotos (2): Sven Findeiß

Aber auch fünf Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule beendeten an diesem Tag ein arbeitsreiches und anstrengendes Schuljahr. Sie haben nach ihrer beruflichen Ausbildung in nur einem Jahr am BSZ Glauchau die Fachhochschulreife erworben. Damit sind sie nun berechtigt, ein Studium an einer Fachhochschule aufzunehmen.



Bogmann Schwimmbadbau – das sind 20 Jahre Erfahrung in der Montage von Polyester-schwimmbekken. Wir garantieren Ihnen Qualität! Wir sind Ihr Partner für Planung, Transport und Montage. Unsere Mitarbeiter erleichtern Ihnen die Planung und Gestaltung Ihres Schwimmbadbereiches durch Tipps aus der Praxis langjähriger Erfahrung und entsprechenden Unterlagen. Ständige Fortbildung, Kenntnisse über Baustoffe und Strömungs-technik sollen helfen, Ihren Wunsch-traum Wirklichkeit werden zu lassen.

Besuchen Sie unsere Ausstellung



www.bogmann.com

Unser Top-Angebot für Sie!


+

+

=

Schwimmbekken „Teneriffa 6K“ in den Farben Standard-Blau oder -Weiß

+ Filteranlage 500, Speck-Filterpumpe, Filtersand, Skimmer, Einlaufdüsen, Bodenablauf, Rohrleitungen, Montagezubehör und Montagekosten der Beckenanlage (ohne Tiefbau und Elektroarbeiten).

+ B&M Poolüberdachung „Flach“ – dreiteilig, 6,3 x 3,5 x 0,9 m mit seitlicher Schiebetür, Laufschienenverlängerung und Montagekosten

zuzüglich: Frachtkosten (je nach Entfernung 50–900 Euro) ab Wilkau-Haßlau

Absoluter Preis inkl. MwSt.

16 500,-

Bogmann GmbH - Gewerbering 5 - 08122 Wilkau-Haßlau - Tel. 0375 60 69 40

„Poetius Parvus et basia Musarum“

Kirchberger Lateiner erneut beim Bundeswettbewerb erfolgreich

Seit vielen Jahren ist der Bundeswettbewerb für Fremdsprachen an sächsischen Schulen zu einem festen Bestandteil des Schuljahres geworden, so auch am Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg.

Neben den erfolgreichen Teilnehmern in den Einzelwettbewerben konnten die Lateinschüler der Klassenstufe 10 unter der Betreuung von Frau Ebert in diesem Jahr erneut den ersten Preis erringen.

Für ihr Filmprojekt „Poetius Parvus et basia Musarum“ wurden sie am 10. Juni 2013 im Sächsischen Landtag von der Kultusministerin Brunhild Kurth persönlich als Landesieger ausgezeichnet und durften sich über Sachpreise und einen Geldgewinn freuen.

Der Wettbewerbsbeitrag in lateinischer Sprache handelt von dem

talentierten jungen Dichter Poetius Parvus (Niels Wöllner), der vom Gott Apoll (Dirk Döhler) von den Göttinnen der Kunst, den Musen, in einem großen Dichterturnier unterstützt wird. Diese Hilfe kommt ihm gerade recht, denn die Konkurrenz (Alexander Seidel, Antonia Ullmann und Moritz Günther) schläft nicht und hat im Vorfeld schon die Jury des Wettstreites bestochen. So kann Poetius trotz großem Talent und göttlicher Unterstützung nicht gewinnen. Aber aus der Niederlage geht Poetius stärker hervor.

Der 13-minütige Film entstand im ersten Schulhalbjahr und verlangte den Lateinern neben dem regulären Unterricht einiges ab: Denn lateinische Texte sprechen und auswendig lernen, war etwas ganz Neues.

Und so zeigt der Beitrag, dass die totgegläubte Sprache Latein durchaus sehr lebendig sein kann und viel Spaß macht.

Neben den Lateinern freuen sich die Preisträger der Einzelwettbewerbe:

Sven Frotscher und Antonia Seifert (Klasse 9) über 3. Preise im Einzelwettbewerb Englisch, Lena Seidel und Isabell Neubert (Klasse 10) über 2. Preise und Sophia Harlaß (Klasse 10) über einen 1. Preis im Englisch-Spanisch-Wettbewerb sowie Antonia Ullmann und Meike Pelz (Klasse 10) über 1. Preise im Englisch-Spanisch-Wettbewerb; beide werden das Bundesland Sachsen im September 2013 beim Deutschlandauscheid in Papenburg vertreten.



Preisträger des Bundeswettbewerbes Fremdsprachen 2013 mit ihren Betreuerinnen Frau Ebert und Frau Fernandez
Foto: Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg

Soziale Gerontologie – ein Studium für die Zukunft

Für 2013 noch freie Studienplätze

Fragen des Alters und Alterns sind längst ein Querschnittsthema für die Soziale Arbeit geworden. Alte und ältere Menschen bedürfen in vielfacher Hinsicht Unterstützung in ihren verschiedenen Lebenslagen. Die Nachfrage nach gerontologischem Sachverstand steigt stetig; insbesondere in den Bereichen des Sozialen, der Gesundheit, der Bildung und Beratung, aber auch in der Verwaltung sowie der (Senioren)Wirtschaft wächst der Bedarf an entsprechenden Kenntnissen und Kompetenzen.

Um künftigen Qualifikationsanforderungen besser gerecht zu werden,

bietet die Staatliche Studienakademie Breitenbrunn seit Neuestem die Studienrichtung Soziale Gerontologie an. Eingebettet in den gut etablierten Studiengang Soziale Arbeit wird in dieser neuen Vertiefungsrichtung Spezialwissen für das breite Spektrum der Altenarbeit vermittelt, d. h. die Qualifizierung erfolgt sowohl in Hinblick auf die Anforderungen des dritten als auch die des vierten Lebensalters.

Die dreijährige Regelstudienzeit führt zum akkreditierten Abschluss Bachelor of Arts (Soziale Arbeit). Das Studium an einer Berufsakademie ist dual organisiert, Theo-

rie- und Praxisphasen wechseln im Rhythmus von etwa drei Monaten. Als Praxispartner werden soziale Einrichtungen, Vereine, Organisationen oder auch Unternehmen anerkannt, welche ihre eigenen Nachwuchskräfte ausbilden.

Für 2013 gibt es noch freie Studienplätze.

Für weitere Informationen steht Frau Prof. Dr. Sommer gern zu Verfügung.
Telefon: 037756 70 360, E-Mail: ca.sommer@ba-breitenbrunn.de; Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Breitenbrunn, Schachtstraße 128, 08359 Breitenbrunn.

Beziehungsstark

Bindungsfähigkeit ein Leben lang

Die „Initiative Character“ des Vereins Weißes Kreuz lädt für **Sonntag, den 7. September 2013, 19:30 Uhr** in das Glaubenszentrum nach Lichtenstein, Eingang Böttgerstraße 15, zu einem Themenabend ein.

Landrat Dr. Christoph Scheurer hat für diese Veranstaltung die Schirmherrschaft übernommen.

Das Thema des Abends heißt „Beziehungsstark“. Es geht um die Bindungsfähigkeit ein Leben lang.

Wie entsteht Bindung, was gefährdet

sie, wie fördert Erziehung Bindungsfähigkeit und wie kann sie nachgeholt werden, lauten die Fragen, für die Antworten gefunden werden sollen.

Dafür wird als Referent der Veranstaltung der Leiter vom Weißen Kreuz e. V. Rolf Trauernicht in seiner Tätigkeit als Therapeutischer Seelsorger zur Verfügung stehen.

Das Meeting ist kostenfrei.

Die Besucher werden zur Deckung der anfallenden Kosten um eine freiwillige Spende gebeten.

Motor-Elektrik Baugruppen Vertriebs- und Service GmbH

Reparatur und Vertrieb sämtlicher Fahrzeugaggregate und Zubehör

Hofer Straße 178 · 09353 Oberlungwitz · Telefon (0371) 84 24 70 · Telefax (0371) 8 42 47 11
eMail: info@motor-elektrik-bvs.de · www.motor-elektrik-bvs.de

Wir bedienen Sie:
Montag - Freitag
7.00 - 17.00 Uhr

- Anlasser
- Fahrzeugheizungen
- Zubehör- und Fahrzeugteile von A - Z
- Lichtmaschinen
- Umwälzpumpen

– kompetent – preiswert – zuverlässig –



Ferienakademien Sprachkurse für Schüler

Die Saxony International School - Carl Hahn gemeinnützige GmbH (SIS) ermöglichte bereits in den Ferien der Schuljahre 2011 bis 2013 insgesamt über 200 Schülerinnen und Schülern ihrer internationalen Mittelschulen und Gymnasien sowie Schülerinnen und Schülern von Gastschulen an Sprachreisen nach England, Irland, Malta und Spanien, die über den Europäischen Sozialfond (ESF) gefördert sind, teilzunehmen.

Zwei weitere Akademien sind für die Herbstferien 2013 nach Dublin (Irland) und Málaga (Spanien) in der Zeit vom 20. bis 29. Oktober 2013 geplant.

An den Sprachreisen können Schüler ab der Klasse 7 (verschiedener Schulen und Schularten aus unterschiedlichen Regionen Sachsens) mit mindestens zwei Jahren Englisch- oder Spanischunterricht (Sprachniveau A1) und guten Noten in Betragen und Mitarbeit teilnehmen.

Es fahren pro Gruppe 15 Schüler in das jeweilige Land. Die Kosten für zehn Tage Ferienakademie mit Flug, Vollverpflegung, Sprachkurs, vielseitigen Exkursionen (inkl. der beiden Wochenendcamps) betragen ca. 200 EUR.

Der Flyer mit weiteren Informationen sowie das Anmeldeformular sind unter www.saxony-international-school.de (unter dem Link „Ferienakademie Herbst 2013“) zu finden.

Interessenten schicken das ausgefüllte Formular bis zum 12. August 2013 an die Saxony International School - Carl Hahn gGmbH in Glauchau. Auf der Grundlage der Anmeldung erfolgt die Vorauswahl im Rahmen des Gesamtverbundes der SIS. Über die Entscheidung der Auswahl des Kindes für die Sprachreise wird schriftlich informiert.

Kontakt:

Saxony International School - Carl Hahn gemeinnützige GmbH
Austraße 125
08371 Glauchau
Telefon: 03763 4082300
Fax: 03763 4082333



Barrierefreier Landkreis Arbeitskreis gegründet

Am 20. Juni 2013 fand unter Federführung der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Zwickau Angela Werner die Gründung des Arbeitskreises „Barrierefreier Landkreis“ statt. Anlass hierfür ist die Erkenntnis, dass nur durch eine intensive Zusammenarbeit von Menschen mit Handicap, ihren jeweiligen Interessenvertretern sowie Verwaltung und Politik den vielfältigen gesetzlichen Anforderungen im Hinblick auf eine barrierefreie inklusive Gesellschaft Rechnung getragen werden kann.

Barrierefrei sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.

Der Arbeitskreis „Barrierefreier Landkreis“ setzt sich dafür ein, dass die öffentlichen Gebäude und Einrichtungen sowie die erweiterte Infra-

struktur des Landkreises Zwickau barrierefrei und damit menschenfreundlich gestaltet werden.

Der Arbeitskreis versteht sich als Bindeglied zwischen den im Landkreis wohnenden Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und der Verwaltung des Landkreises, welche bei der Umsetzung gesetzlicher Regelungen und Richtlinien sowie der UN-Behindertenrechtskonvention in Hinblick auf die Barrierefreiheit Verantwortung trägt.

Der Arbeitskreis

- will mitwirken, damit Menschen mit Behinderungen ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben führen können;
- will Ansprechpartner für Bürger des Landkreises Zwickau bezüglich Verbesserungen der Barrierefreiheit sein und unterbreitet auch eigene Vorschläge der Verwaltung des Landkreises, der Städte und Gemeinden;
- will seine Erfahrungen und Kenntnisse zum Thema Barrierefreiheit frühzeitig bei allen Bauvorhaben und Infrastrukturmaßnahmen des Landkreises Zwickau einbringen;
- drängt auf eine Verbesserung des

Informationsflusses zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden über die Barrierefreiheit der geplanten und laufenden Bauvorhaben;

- wirkt darauf hin, dass in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau mehr barrierefreier Wohnraum geschaffen wird;
- bietet Informationen und Beratungen zum Thema Barrierefreiheit an.

Gründungsmitglieder waren Vertreter der Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit, Hörbehinderung, motorischen Einschränkungen und älteren Menschen sowie Vertreter des VdK Sachsen und von Vereinen/Verbänden für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Zwickau.

Die Beratungen des Arbeitskreises finden vierteljährlich bzw. nach Erfordernis statt. Der Arbeitskreis steht weiteren Interessenten offen.

Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt per Mehrheitsbeschluss durch die Mitglieder des Arbeitskreises.

Auskünfte dazu unter der Telefonnummer 0375 4402-21054 oder per E-Mail unter Behindertenbeauftragte@landkreis-zwickau.de.

SUPERBIKE idm

INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP

7. - 8. September 2013 SACHSENRING

Eintritt inkl. Fahrerlager ab 20,- €
Tickets an der Tageskasse und
unter www.superbike-idm.de

Renntaxifahrt gewinnen
auf www.superbike-idm.de



official partner



Serienpartner



Medienpartner



Motorsport und mehr.



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

ADAC

ADAC Sachsen



www.sachsenring-circuit.com

Rudolf Virchow Klinikum Glauchau

Jahrelange psychiatrische Fachkompetenz am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau

15 Jahre Klinik für Psychiatrie und fünf Jahre Reha-Z-Glauchau

Am 28. April 1998 eröffnete die erste von nunmehr vier psychiatrischen Stationen und die Tagesklinik am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau ihre Türen.

Dieses Behandlungsangebot wurde in der zurückliegenden Zeit durch eine Institutsambulanz, eine weitere Tagesklinik in Limbach-Oberfrohna und vor fünf Jahren durch eine ambulante und stationäre Rehabilitationseinrichtung für psychisch kranke Menschen (RPK), dem Reha-Z-Glauchau, erweitert.

Unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Dirk Zedlick wurde der Fachbereich Psychiatrie in den vergangenen 15 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Es ist in den letzten 15 Jahren gelungen, personen- und subjektbezogene Behandlungsstrukturen von der Akutbehandlung bis hin zur Rehabilitation zu etablieren. Heute spricht man von einem Behandlungszentrum für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Rudolf Virchow Klinikum Glauchau.

Zitat Dr. Zedlick: „Die Psychiatrie als Teil der Medizin am Allgemeinkrankenhaus zu etablieren ist ebenso wichtig, wie die Psychiatrie als Teil unserer Gesellschaft wahrzunehmen. Depressionen, Suchtverhalten oder Demenzerkrankungen sind heutzutage allgegenwärtig und Schwerpunkte der psychiatrischen und allgemeinmedizinischen Versorgung.“

Im „Behandlungszentrum“ werden hauptsächlich wohnortnah Patienten des Altlandkreises Chemnitzer Land versorgt.

Dieses Versorgungsgebiet der Glauchauer Psychiatrischen Klinik wurde vorher vom zuständigen Sächsischen Fachkrankenhaus Rodewisch abgesichert, wo im Mai vor 50 Jahren mit den „Rodewischer Thesen“ das „erste sozialpsychiatrische Dokument auf deutschem Boden“ (K. Dörner) auf einem internationalen Symposium entstand. Dieses Dokument war eine wesentliche Grundlage für die heutige Reform der psychiatrischen Versorgung.

Anlässlich dieses fünf-, 15- und 50-jährigen Jubiläums fand am 6. Juli 2013 gemeinsam mit der Sächsischen Gesellschaft für Soziale Psychiatrie ein Fachsymposium statt. Spezialisten der Branche waren nach Glauchau gekommen, tauschten sich aus, schauten zurück bzw. gaben Ausblicke über die zukünftige psychiatrische Versorgung in Deutschland.

Am 19. September 2013 findet eine weitere Fachveranstaltung im Reha-Z-Glauchau statt.

Für interessierte Bürger wird im September dieses Jahres das 3. Gesundheitsforum des Rudolf Virchow Klinikums Glauchau unter dem Thema: „Burnout, Depression, Demenz - die neuen Volkskrankheiten?“ stattfinden. Abschließend wird die Tagesklinik in Limbach-Oberfrohna im Oktober dieses Jahres die Türen öffnen und Besucher hinter die Kulissen blicken lassen.

Genaue Details zu den öffentlichen Veranstaltungen werden vorab bekanntgegeben.

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., Energiesteuer und Anlieferung.

Deutsche Brikett (1. Qualität)	ab 2,00 t € / 50 kg	ab 5,00 t € / 50 kg
Deutsche Brikett (2. Qualität)	▶ 10,40	▶ 9,40
	▶ 9,40	▶ 8,40

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

In Oberlungwitz

- Fern- und Nahumzüge
- Demontage / Montage Ihrer Möbel
- kostenlose Besichtigung und Umzugsberatung, incl. Kostenvoranschlag
- Möbellagerung
- Entrümpelung Ihrer alten Wohnung

Scheffler

UMZÜGE ek

09353 Oberlungwitz · Hofer Str. 178
Tel. 0371 / 2624810 · Fax 0371 / 2624811
www.scheffler-moving.de

EILTRANSPORTE 24H SERVICE
CARGO EXPRESS

Ihr Spezialist für europaweite zeitkritische Transportlösungen

Termintransporte europaweit

24 Stunden für Sie erreichbar: 037608 / 23 000
Mail: info@cargocxpress24.de Internet: www.cargocxpress24.de

Teppichbodenreinigung Polstermöbelreinigung Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 8 76 20, Fax 8 39 70



Bundesagentur für Arbeit/Agentur für Arbeit Zwickau

Gang zum Amt nicht immer nötig Änderungen beim Anspruch auf Kindergeld mit dem Ende der Schulzeit

Mit dem Ende der Schulzeit und dem Ausbildungs- oder Studienbeginn können sich Änderungen beim Anspruch auf Kindergeld ergeben. Grundsätzlich wird das Kindergeld bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gezahlt. Für Kinder über 18 Jahre kann bis zum 25. Lebensjahr weiterhin ein Anspruch bestehen, wenn sie sich in einer Übergangszeit zwischen zwei Ausbildungsabschnitten befinden. Die nächste Ausbildung muss jedoch spätestens im fünften Monat nach Abschluss der vorherigen Ausbildung begonnen werden. Bei der Ausbildung kann es sich um eine betriebliche oder schulische Ausbildung oder ein Studium handeln. Die Regelung gilt auch für alle, die einen anerkannten Freiwilligen Dienst antreten.

Für Kinder, die eine Zweitausbildung beginnen, kann eine Berücksichtigung nur erfolgen, wenn das Kind keiner Erwerbstätigkeit nachgeht. Eine Erwerbstätigkeit mit bis zu 20 Stunden regelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit ist dabei unschädlich.

Schulabgänger des Jahres 2013, die sich ihres Studien- oder Ausbildungsbeginns sicher sind, können sich demnach den Gang zur Arbeitsagentur ersparen. Auch die Rententräger kön-

nen Zeiten bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten für die Rentenanwartschaft anerkennen, ohne dass eine Meldung bei der Arbeitsagentur erfolgt ist.

Ausnahme: Wird der Übergangszeitraum von vier Monaten überschritten oder der Jugendliche kann seine beruflichen Vorstellungen innerhalb dieser Zeit nicht wie geplant umsetzen, muss er sich sofort nach Kenntnis der geänderten Umstände persönlich in der Agentur für Arbeit arbeitslos melden, um leistungsrechtliche Nachteile zu vermeiden.

Sofern eine weitere Ausbildung nicht beabsichtigt ist, wird Kindergeld bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres auch dann gezahlt, wenn das Kind bei der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter arbeitsuchend gemeldet ist und nicht in einem Beschäftigungsverhältnis steht. In diesem Fall benötigt die Familienkasse eine entsprechende Mitteilung.

Weitere Infos, Merkblätter und Vordrucke zum Kindergeld stehen im Internet unter www.familienkasse.de zur Verfügung oder können telefonisch unter der Servicenummer 0800 4 5555 30 angefordert werden.



ZAUN+TOR GmbH

Maßanfertigung Ihrer
Zaun- und Toranlage

Verzinkte oder
beschichtete
Ausführung

Verschiedene Designs

*Handmade in
Sachsen*

Zaun + Tor A. Ehrlich GmbH
Hohensteiner Str. 169
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 87550
Fax: 03722 949892
www.zaunundtor.de
limbach@zaunundtor.de

Wir beraten Sie gern!

Ihr Amtsblatt Landkreis Zwickau
Monat für Monat, immer auf den neuesten Stand

Mathias Perlet in der Galerie ART IN

Ein Vertreter der Leipziger Schule stellt aus

Mit Mathias Perlet stellt sich ein Vertreter der Leipziger Schule zur nächsten Ausstellung in der Meeraner Galerie ART IN im Kunsthaus vor. Zur Vernissage lädt der Meeraner Kunstverein herzlich alle Kunstinteressierten am **Mittwoch, dem 17. Juli 2013, 19:30 Uhr**, ein.

„Mathias Perlet malt fast ausschließlich junge Menschen, die er aus ihren grauen Städten herausholt, von ihren Computertischen und Chatrooms wegrißt, um sie in die grüne Einsamkeit eines Waldes zu versetzen. Hier klingeln keine Handys, sondern echte Vögel. Hier leuchten keine Bildschirme mehr, das Licht kommt von der Sonne. Und unversehens erleben unsere in die Wildnis ausgesetzten future kids womöglich ganz romantische Gefühle der Angst und der Besinnung auf das Leben selbst.“ (Dietmar Schuth, Einführung zum Katalog Perlet 2012)

Die jungen Menschen in den Gemälden von Perlet sind meist schön, entsprechen einem zeitgemäßen Schönheitsideal. Doch in all ihrer Schönheit sind sie in eine symbolreiche Umgebung projiziert. Der Betrachter wird hineingezogen in

eine Stimmung, die geprägt ist von Nachdenklichkeit, Verletzlichkeit, Weltentrücktheit, Melancholie, Scheu, einer undefinierten Sehnsucht. Die Kunst und das Weltbild der Romantik wirken herüber in die Gegenwart und lassen erahnen, dass es mehr geben muss ..., informiert der Meeraner Kunstverein in einer Pressemitteilung. In der gestalterischen und kompositorischen Klarheit von Perlets Bildern steckt eine bedeutungsvolle und symbolträchtige Tiefe. Der Betrachter muss sich bemühen, muss mehrmals und länger hinschauen, muss das vordergründig Sichtbare hinterfragen, um die Vielschichtigkeit der Werke zu ergründen.

Die Ausstellung ist bis zum **8. September 2013** zu sehen.

Öffnungszeiten der Galerie ART IN, Kunsthaus, Markt 1, Meerane

Dienstag bis Donnerstag
14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag von
14:00 bis 17:00 Uhr (nicht feiertags)
sowie nach Vereinbarung

SONDERGASTSPIEL IM SCHLOSS BLANKENHAIN

präsentiert
am Samstag, dem 20. Juli 2013
um 15:00 Uhr
im Deutschen
Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain

Naturbühne Trebgast

MICHEL AUS LÖNNEBERGA

Karten im Deutschen Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain und in den Bürgerservice-
stellen des Landratsamtes Zwickau
WWW.NATURBUHNE.DE

Sommerkino auf der Freilichtbühne im Grünfelder Park Waldenburg

Stadt Waldenburg lädt ein

Eine warme Sommernacht, Sterne am Himmel, ein wundervoll komischer Film sowie verschiedene Leckereien – mehr braucht man nicht für ein wunderbares Open-Air-Sommerkino Event.

Am **Samstag, dem 10. August um 22:00 Uhr** lädt die Stadt Waldenburg alle Kinogänger, Nachtschwärmer, Romantiker und Nostalgiker zum Sommerkino unter freiem Himmel auf der Freilichtbühne im Grünfelder Park ein.

Gezeigt wird der Film „Ziemlich beste Freunde“, einer der erfolgreichsten Filme des Jahres 2011 - 8,5 Millionen Kinobesucher können sich nicht irren!

Die Vorstellung beginnt um 22:00 Uhr, Karten können an der Kinokasse der Freilichtbühne ab 20:00 Uhr erworben werden. Hier ist auch ab 20:00 Uhr eine gastronomische Versorgung aller hungriger Sommerkinobesucher gewährleistet.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 5 EUR und für sechs- bis zwölfjährige Kinobesucher 4 EUR.

Wer eine Eintrittskarte von der diesjährigen Aufführung „Robin Hood“ des Freilichttheaters Waldenburg vorweisen kann, erhält 1 EUR Rabatt auf den Kinokartenpreis.

Kurzinhalt des Films:

Philippe (FRANÇOIS CLUZET) führt das perfekte Leben. Er ist reich, adlig, gebildet und hat eine Heerschar von Hausangestellten - aber ohne Hilfe geht nichts! Philippe ist vom Hals an abwärts gelähmt! Eines Tages taucht Driss (OMAR SY), ein junger Mann, der gerade aus dem Gefängnis entlassen wurde, in Philippes geordnetem Leben auf. Driss will eigentlich nur einen Bewerbungsstempel für seine Arbeitslosenunterstützung und auf den ersten Blick eignet sich das charmante Großmaul aus der Großstadt auch überhaupt nicht für den Job als Pfleger. Doch seine unbekümmerte,

freche Art macht Philippe neugierig. Spontan engagiert er Driss und gibt ihm zwei Wochen Zeit, sich zu bewähren. Aber passen Mozart und Earth, Wind & Fire, Poesie und derbe Sprüche, feiner Zwirn und Kapuzenshirts wirklich zusammen? Und warum benutzt Philippe eigentlich nie den großartigen Maserati, der abgedeckt auf dem Innenhof steht? Es ist der Beginn einer verrückten und wunderbaren Freundschaft, die Philippe und Driss für immer verändern wird...
(Text: Filmverleih)

Ältere Generationen werden es noch kennen und sich mit einem verträumten Lächeln erinnern. Das Sommerkino der 50er und 60er Jahre, immer mittwochs, bei schönem Wetter auf der Freilichtbühne, bei Regen im Kino auf dem Markt. In diesem Jahr möchte die Stadt Waldenburg zusammen mit dem Andrea Doria Filmklub e. V. einen wundervollen Sommerkinoabend auf der Freilichtbühne im Grünfelder Park erleben.

Kreissportbund Zwickau

Wohin in den Ferien?

Kreissportbund bietet Restplätze an

„Kindertanz“

Termin: Donnerstag, 1. August 2013,
09:30 bis 11:30 Uhr
Ort: 1. TSC Crimmitschau,
Harthauer Weg 1,
Crimmitschau
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Das Leben auf dem Reiterhof“

Termin: Dienstag, 6. August 2013,
09:00 bis 11:00 Uhr
Ort: Reiterhof Seidel,
Kirchberg
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Cheerleading“

Termin: Montag, 12. August 2013,
09:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Sporthalle
Amalienstraße, Zwickau
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Fit für den Schwimmpass“

Termin: Mittwoch, 14./21. August 2013,
jeweils 10:00 bis 11:00 Uhr
Ort: „Glück Auf“ Schwimmhalle,
Zwickau-Schedewitz
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Schnupper-Handball“

Termin: Montag, 19. August 2013,
09:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Sporthalle Neuplanitz,
Zwickau
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Biketrip“

Termin: Dienstag, 20. August 2013,
09:00 Uhr
Ort: Dänkritzter Wald
Teilnehmergebühr: 1 EUR

„Leichtathletik-Camp“

Termin: 29. bis 31. Juli 2013,
täglich von 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Sportforum „Sojus“,
Zwickau
Teilnehmergebühr: 5 EUR

„Reitkurs“

Termin: 6. bis 9. August 2013,
täglich von 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Reitanlage Saarstraße,
Zwickau
Kursgebühr: 25 EUR

„Schwimmkurs“

Termin: 12. bis 23. August 2013,
täglich von 09:00 bis 10:00 Uhr
Ort: „Glück-Auf“ Schwimmhalle,
Zwickau-Schedewitz
Kursgebühr: 80 EUR

„Surfkurs“

Termin: 21. bis 23. August 2013,
09:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Talsperre Pöhl
Kursgebühr: 50 EUR

Anmeldung und nähere Informationen zu den Veranstaltungen unter: 0375 818911-0.

Ausgewählte Veranstaltungen im Monat August 2013

Angaben ohne Gewähr

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
02.08.2013	16:30 Uhr	Bilderbuchkino	Stadtbibliothek Lichtenstein
02./03.08.2013	18:00 - 01:00 Uhr	Feuerwehrfest	Schiedelhof Neukirchen
03.08.2013	ab 14:00 Uhr	Kinder- und Sommerfest	Freilichtbühne Waldenburg
03.08.2013		Kirchberger Sommernacht 2013 - Open Air	Festplatz Kirchberg
03./10./17./24./31.08.2013	10:30 Uhr	Öffentliche Stadtführungen	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
04.08.2013	14:00 - 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
04.08.2013	16:00 Uhr	Orgelkonzert mit Heinrich Wimmer (Burghausen)	St.-Christophori-Kirche Hohenstein-E.
04.08.2013	16:00 Uhr	Orgelvesper	Dorfkirche Waldsachsen
04.08.2013	20:00 Uhr	Die Sommerkonzerte des Axel Prahl & Das Inselorchester „Blick auf Mehr“	Schloss Fordergläuchau
07.08.2013	12:00 Uhr	SilbermannOrgelPunktZwölf – 30 Minuten Orgelmusik und Lesung	St. Georgenkirche Glauchau
07. – 11.08.2013		41. Bergfest	Hohenstein-Ernstthal, Pfaffenberg
08./09.08.2013	10:00 – 13:30 Uhr	Ferienschneidkurs für Kinder ab zehn Jahren	Daetz-Centrum Lichtenstein
09.08.2013		Rocknacht mit „Slyboots“ und „Achtung Baby“	Marktplatz Crimmitschau
09.08.2013	16:16 Uhr	Stadtführung mit „Katharina von Bora“	Treffpunkt: Haupteingang Rathaus Zwickau
09.08.2013	19:00 Uhr	„Warm-up-Party“ zum 44. Parkfest mit „Pictures & Friends“	Wilhelm-Wunderlich-Park Meerane
09./10.08.2013	20:00 Uhr	Chaos mit Profi(l) - Kabarett „Fettnäpfchen“	Burg Schönfels
09. – 11.08.2013		23. Großes Marktfest	Innenstadt Crimmitschau
09. – 11.08.2013		Teichfest	Limbach-Oberfroha, Ortsteil Dürrengerbisdorf, Festwiese
10.08.2013	09:30 Uhr	Radwanderung mit dem Meeraner Bürgerverein	Treffpunkt: Markt Meerane
10.08.2013	10:00 – 15:00 Uhr	1. Stadtwerke-Familienstag – Energie, Spiel und Spaß	Stadtwerke Meerane
10.08.2013	16:00/20:00 Uhr	Kabarettveranstaltung mit dem Jugendkabarett „Pfeffermühle“	Sportzentrum Mülsen, Ortsteil Stangendorf
10.08.2013	22:00 Uhr	Sommerkino, Film: „Ziemlich beste Freunde“ (F 2011)	Grünfelder Park Waldenburg
10.08.2013		Miniwelt bei Nacht	Miniwelt Lichtenstein
10./11.08.2013		44. Parkfest	Wilhelm-Wunderlich-Park Meerane
10./11.08.2013	12:00 – 18:00 Uhr	23. Marktfest mit verkaufsoffenem Sonntag	Innenstadt Crimmitschau
11.08.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Bauernmuseum geöffnet mit Scheunenlohnmarkt	Bauernmuseum Limbach-Oberfroha, Ortsteil Dürrengerbisdorf
11.08.2013	14:00 – 17:00 Uhr	„Rohrstock und Zuckertüte“ – Schulstunden in der Alten Dorfschule	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
11.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
13.08.2013	18:18 Uhr	Stadtführung mit „Katharina von Bora“	Treffpunkt: Haupteingang Rathaus Zwickau
15.08.2013	08:20 Uhr	Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf Pleiße – Kändler – Limbach-Oberfroha (ca. 8 km)	Treffpunkt: Bahnhof Hohenstein-Ernstthal (Abfahrt Bus)
15. – 18.08.2013		12. Zwickauer Stadtfest	Innenstadt Zwickau
16.08.2013	14:00 Uhr	1. JIM-Spaß-Beachvolleyballturnier	Freizeitzentrum Annaparkhütte Meerane
16./17.08.2013	19:30 Uhr	Sommertheater „Emy und die Detektive“	Theaterhotel „Parkschlösschen“ Lichtenstein
16./17.08.2013		16. Voice of Art - Jugendfestival	Hohenstein-Ernstthal, Pfaffenberg
16. – 18.08.2013		18. Sommerfest der Volksmusik	Mülsen, Ortsteil St. Niclas
16.08.2013	19:30 Uhr	Orgelkonzert mit Flötenbegleitung	Kirche St. Nicolai
17.08.2013	14:30 Uhr	Chorkonzert	Vereinshalle Mülsen, Ortsteil St. Niclas, Schachtstraße
18.08.2013	10:00 Uhr	Mülsener Wanderbühne mit dem Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“	Vereinshalle Mülsen, Ortsteil St. Niclas, Schachtstraße
	15:30 Uhr	Volksmusikgala, u. a. mit dem Gesangsduo „Betsy & Florian“ Auch für Speis und Trank ist gesorgt.	Vereinshalle Mülsen, Ortsteil St. Niclas, Schachtstraße
16. – 18.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Friedrichsgrüner Parkfest	Reinsdorf, Friedrichsgrüner Park
17.08.2013		Haus der Entdecker geöffnet	Limbach-Oberfroha, Ortsteil Dürrengerbisdorf, Feuerwehrhaus
17.08.2013	10:00 – 18:00 Uhr	17. Tierheimfest	Tierheim Callenberg, Ortsteil Langenberg, Am Fichtenthal 16
	14:00 Uhr	Große Mischlingshundeschau	
		Mobile Hundeschule für Glauchau und Umgebung	
		Tipps vom Tierarzt, Infostand, Vorstellen von Tierheimbewohnern, Tombola, Imbiss und Getränke, Angebot für Kinder u. a.	
17.08.2013	17:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
18.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
18.08.2013	17:00 Uhr	Jazz im Schlosshof	Schloss Wolkenburg
18.08.2013	19:30 Uhr	Orgelkonzert mit Prof. Jaroslav Tuma (Prag) – Konzert der Sächsischen Orgelakademie	St. Georgenkirche Glauchau
20.08.2013	20:00 Uhr	Uwe Steimle liest aus seinem neuen Buch „Meine Oma, Marx und Jesus Christus“	Stadthalle „Pleißental“ Werdau

Fortsetzung auf Seite 21

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Wildenfels ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/in für das Standesamt

vorerst befristet bis zum 31.12.2014 zu besetzen.

Nähere Einzelheiten zum Aufgabengebiet sowie dem erforderlichen Anforderungsprofil dieser Stelle entnehmen Sie bitte unter www.wildenfels.de.

Lehrstelle sucht Lehrling!

Wir vermitteln im Auftrag unserer Bauunternehmen noch freie Ausbildungsplätze als:

- Maurer/-in
- Straßenbauer/-in
- Kanalbauer/-in
- Beton- und Stahlbetonbauer/-in
- Baugeräteführer/-in



Bewerbungen an:

BFW BAU SACHSEN e.V. | Überbetriebliches Ausbildungszentrum Glauchau
Lungwitzer Straße 52 | 08371 Glauchau
Ansprechpartnerin: Ria Thomas 03763 5005-0 | E-Mail: r.thomas@bau-bildung.de

Informieren Sie sich auch über unsere Baumaschinenlehrgänge ab Herbst!

Ansprechpartnerin:
Angelika Weber 03763 5005-12 | E-Mail: aweber@bau-bildung.de

Glauchau / Gesau
www.fahrschule-fs-glauchau.de

Fahrschule F. Schubert

09. August 2013
nächstes Punkteabbauseminar
www.fahrschule-fs-glauchau.de

Fahrschule F. Schubert
Inh. Sebastian Schubert
Meeraner Straße 65 · 08371 Glauchau
0177 83 83 656 oder 03763 77 99 15

Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf Sonderausstellung



Malerei

„Altes
und
Neues“

Kunst
und
Hobby

Ausstellung geöffnet

vom 30.06.2013 bis 03.11.2013

sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr

Esche-Museum Limbach-Oberfrohna

Sächsischer Aufbau- und Erprobungskanal Zwickau

„Kuck in die Welt“ Eine kecke Gesellschaft...

... bevölkert derzeit die Vitrinen und Puppenhäuser im Sonderausstellungsbereich des Esche-Museums in Limbach-Oberfrohna. Die kleinen Gesellen stammen aus der Werkstatt der Firma Kraher, die bereits 1947 in Chemnitz mit der Herstellung von Puppen als Spielzeug für Kinder in der kargen Nachkriegszeit begann und bis heute in Limbach-Oberfrohna produziert.

Und die Besonderheit? Bis auf den heutigen Tag handelt es sich um handgefertigte Spielzeuge – mit einem aus Lindenholz geschnitzten Kopf, der durch die Bemalung den jeweils charakteristischen Ausdruck bekommt, dem Körper aus Stoff, ausgestopft mit Baumwolle und der liebevoll angefertigten Kleidung, die die einzelne Puppe erst zu einer Persönlichkeit macht. Die frühen Puppen waren etwas kleiner und hatten eine einheitliche Kopfform, was man an den Beispielen aus den 1940er und 1950er Jahren

gut sehen kann. Heute gibt es zahlreiche Varianten – Märchenfiguren, Max und Moritz, Eskimos, Pippi Langstrumpf, Toni und Vroni, Chinesen, farbige Kinder, junge Wilde und vieles mehr.

Die Kraher lieferten in der DDR zahlreiche Kindergärten. Die übrigen Exemplare waren als „Bückware“ kaum zu bekommen. Anfangs für jeden erschwinglich sind Kraher-Puppen heute – aufgrund ihrer aufwändigen Herstellung eher Sammelobjekte - die jedoch weit über Deutschland hinaus ihre Liebhaber finden.

Die Ausstellung „Kuck in die Welt“ - eine Zeitreise durch die Geschichte der Kraher-Puppe ist noch bis zum 25. August, jeweils Dienstag bis Sonntag, 14:00 bis 17:00 Uhr im Esche-Museum, Sachsenstraße 3 in Limbach-Oberfrohna zu sehen.

„Kuck in die Welt“

Eine Zeitreise durch die
Geschichte der Kraher-Puppe



1. Juni bis 25. August 2013

Esche-Museum
Sachsenstraße 3
09212 Limbach-Oberfrohna

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
14-17 Uhr

BÄR, WOLF & CO

Fernsehkurs in den Sommerferien

Vom **13. bis 16. August 2013** jeweils von **09:30 bis 15:30 Uhr** bietet der Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanal Zwickau (SAEK) in Zusammenarbeit mit dem Tierpark Hirschfeld einen Einführungskurs Fernsehen an. Nach entsprechender Einführung in Kameraführung und Bildgestaltung im SAEK haben interessierte Jungfilmer ab zwölf Jahre die Gelegenheit, ihre Lieblinge aus dem Tierpark vorzustellen und auch

einmal den realen Alltag des Tierpflegers kennen zu lernen.

Wem das noch nicht reicht, für den gibt es noch einen Spezialkurs „Vertiefung Kamera – Licht und Ton bei Fernsehproduktionen“ am **22. und 23. August**. Thematische Schwerpunkte dieses praxisorientierten Kamera-Workshops mit dem Videotechniker Peter Hegewald sind Kameraführung, statische und dynamische Kamera, Bildgestaltung, Licht und Ton. Im Einführungskurs Radio

vom **21. bis 23. August** sind nur noch Restplätze frei.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Sofern nicht befreit (Familienpass, ALG II), kostet die Teilnahme für Schüler pauschal 20 EUR für ein Jahr. Mehr Informationen und den Aufnahmeantrag gibt's unter www.saeck-zwickau.de, Telefon 0375 210685 oder direkt vor Ort im SAEK Zwickau im Alten Steinweg 18.

Stadt Zwickau

12. Zwickauer Stadtfest

Gefühlvolle Newcomer und legendäre Altmeister

Auf frische Newcomer-Sounds, legendäre Altmeister aus den Bereichen Pop, Schlager und Jazz und auf neue Ideen können sich die Besucher des Zwickauer Stadtfestes vom **15. bis 18. August 2013** freuen. Für gefühlvolle neue Töne stehen beispielsweise Bosse, Leslie Clio und Elif. Ein Highlight auf der Hauptmarkt Bühne wird die deutsche Pop-Band EWIG sein, deren Frontfrau Jeanette Biedermann ist.

Zu den Musikern, die nationale Musikgeschichte schrieben, zählen EXTRABREIT, Frank Schöbel sowie der ehemalige Frontmann von Stern Meißel, IC Falkenberg, der mit seiner Band Crazy Birds nach Zwickau kommt.

Überhaupt hält das zwölfte Zwickauer Stadtfest ein facettenreiches Programm bereit. Neben den Stars, die die Plakate zieren, gibt es eine Riege gestandener Künstler, die

Garanten für beste Unterhaltung sind. Auf dem Domhof kann man die Janis Joplin Show von Marion La Marche & the Buried alive Blues Band, Classic Rock mit der Strange Brew Band, Hillbilly Deluxe oder Vientos Del Caribe erleben.

Auf dem Kornmarkt präsentieren sich Gerd Blume mit seiner Show, Rocking Soon mit Hits of Dschingis Khan, das Schlagerduo Esprit und die Prinzenberger.

Auf dem Hauptmarkt gibt es mit dem Jugendblasorchester Zwickau oder der Mockauer Dixiband auch Jazz. Doch Rock und Pop haben auf dieser Bühne Priorität. Neben den aus dem Radio und durch erste Charterfolge bekannten Newcomern rocken z. B. die Party-Show-Band ROSA, „die kleinste Rock'n'Roll Band der Welt“ The Hornets und oder gestandene Bands wie die Rock'n'Roller von Mr.

Twist, die bereits seit 1997 am Start sind, die City.

Neu ist in diesem Jahr, dass sich das wundervolle Mulde-Paradies in ein Familienunterhaltungsprogramm mit Bühnenprogramm und jeder Menge Mitmach-Spaß verwandelt.

Wer will, kann auch wieder auf der Zwickauer Mulde paddeln. Was sich bislang bewährt hat, bleibt. So beginnt das Stadtfest mit der Newcomer Night des Alten Gasometer e. V. und am Donnerstag (15. August ab 18:00 Uhr) gehört den Siegern und Teilnehmern des Bandwettbewerbs die Bühne: 6 aus in, Starkbier, Still Trees, The Seven Sources. Headliner des Abends ist TURBOSTAAT.

Auch 2013 gilt: „Stars hautnah – Party pur – DU mittendrin!“ www.stadtfest-zwickau.de

Bestattungsinstitut Kästner

08056 Zwickau · Lutherstraße 18
Tel.: 0375/29 19 29
Tel.: 0800/1 77 11 04 (kostenfrei)

Auf Wunsch sind auch Hausbesuche möglich.

Durchführung von Bestattungen aller Art.
Erledigung sämtlicher Formalitäten und Dienstleistungen.



stadtfest-zwickau.de

STADTFEST ZWICKAU

15.-18.08.13








Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
20. u. 22.08.2013	10:00 – 16:00 Uhr	Ferienaktionsprogramm	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
22.08.2013		Sachsenclassic	Steile Wand und Stadtgebiet Meerane
23.08.2013	17:30 Uhr	Kunz-von-Kaufungen-Lauf	Schloss Wolkenburg
23.08.2013	20:00 Uhr	PUR Open-Air-Tour 2013	Freilichtbühne Zwickau
24.08.2013	20:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
25.08.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Bauernmuseum geöffnet mit Scheunenflohmärkte	Bauernmuseum Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Dürrengerbisdorf Schloss Wildenfels
25.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
25.08.2013	14:30 Uhr	Öffentliche dendrologische Parkführung Grünfelder Park Waldenburg	Treffpunkt: Grünfelder Schloss
25.08.2013	15:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
27.08.2013	18:00 Uhr	Karl May und die Kolportage – Vortrag von Ralf Harder (Hohenstein-Ernstthal)	Karl-May-Begegnungsstätte Hohenstein-Ernstthal
30.08.2013	18:30 Uhr	Musicalabend mit der Gruppe ShowBiss	Schloss Wolkenburg
30.08.2013	21:00 Uhr	Rundgang mit dem Zwickauer Nachtwächter	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
30.08. - 01.09.2013	ganztägig	Tage des Sports	Sportplatz Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Kändler
31.08.2013		Straßenfest EigenArt	Hauptmarkt Zwickau
31.08.2013		Liederabend „Dichtung und Wahrheit“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
31.08.2013		„Rock den Hof“ mit den Promillos	Unger Hof Mülsen, Ortsteil Ortmannsdorf, Wildenfeler Straße 19 Zwickau
31.08.2013	09:30 Uhr	11. Internationale Westsachsen Rassekatzenausstellung	Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ Zwickau
31.08.2013	14:00 Uhr	Auf Luthers Spuren mit „Katharina von Bora“	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
31.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
31.08.2013	17:00 Uhr	2. Offene Lichtensteiner Stadtmeisterschaft im Spiel magic: The Gathering	Daetz-Centrum Lichtenstein
31.08.2013	20:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg

Fensterbau D. Schulze-Gräfe



in Holz, Kunststoff & Holz-Aluminium

- Fenster, Haustüren · Verglasungen
- Rolläden und Wintergärten
- eigene Herstellung –

Hauptstraße 16 • 08393 Schönberg
Tel. (03764) 31 16 • Telefax (03764) 36 72
www.schulze-graefe.de

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?
Mauertrockenlegung · Kellerabdichtung

20 Jahre Herstellergarantie
auf Horizontalsperre

VEINAL®-Bausanierung Markus Kretschmer
kostenl. Infohotline ☎ 0800 4482000
Abteistraße 14, 09353 Oberlungwitz, www.veinal-sachsen.de

FRANKE FLIESEN-PROJEKT

FRANKE



Meisterfachbetrieb & Projektierung

Am Oberen Hang 12 • 08371 Glauchau (Nl.)
Tel/Fax (03763) 71 07 00 / 71 06 99 • www.fliesenprojekt.de

**Nutzen Sie die Möglichkeit der persönlichen Beratung
in unserer Ausstellung!**

Di 10–14 Uhr · Mi 15–18 Uhr · Do 13–18 Uhr · oder nach Vereinbarung

FLIESEN UND NATURSTEIN

INDIVIDUELL UND EXCLUSIV

Viele Amtsblätter online!

<http://www.amtsblaetter.info>



www.sparkasse-chemnitz.de

Mit Ihrer Heimat um die ganze Welt.
Wählen Sie jetzt Ihr Kreditkartenmotiv.



Sparkasse
Chemnitz

Mit einer MasterCard Gold oder VISA-Card Gold bezahlen Sie mit Ihrer Unterschrift ganz bequem auf der ganzen Welt. Sie bietet einen umfassenden Versicherungsschutz bei Krankheit, Panne oder im Notfall. Holen Sie sich Ihre Kreditkarte in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-chemnitz.de.

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
20. u. 22.08.2013	10:00 – 16:00 Uhr	Ferienaktionsprogramm	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
22.08.2013		Sachsenclassic	Steile Wand und Stadtgebiet Meerane
23.08.2013	17:30 Uhr	Kunz-von-Kaufungen-Lauf	Schloss Wolkenburg
23.08.2013	20:00 Uhr	PUR Open-Air Tour 2013	Freilichtbühne Zwickau
24.08.2013	20:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
25.08.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Bauernmuseum geöffnet mit Scheunenflohnmarkt	Bauernmuseum Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Dürrengerbisdorf
25.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
25.08.2013	14:30 Uhr	Öffentliche dendrologische Parkführung Grünfelder Park Waldenburg	Treffpunkt: Grünfelder Schloss
25.08.2013	15:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
27.08.2013	18:00 Uhr	Karl May und die Kolportage – Vortrag von Ralf Harder (Hohenstein-Ernstthal)	Karl-May-Begegnungsstätte Hohenstein-Ernstthal
30.08.2013	18:30 Uhr	Musicalabend mit der Gruppe ShowBiss	Schloss Wolkenburg
30.08.2013	21:00 Uhr	Rundgang mit dem Zwickauer Nachtwächter	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
30.08. - 01.09.2013	ganztägig	Tage des Sports	Sportplatz Limbach-Oberfrohna, Ortsteil Kändler
31.08.2013		Straßenfest EigenArt	Hauptmarkt Zwickau
31.08.2013		Liederabend „Dichtung und Wahrheit“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
31.08.2013		„Rock den Hof“ mit den Promillos	Unger Hof Mülsen, Ortsteil Ortmansdorf, Wildenfeser Straße 19
31.08.2013	09:30 Uhr	11. Internationale Westsachsen Rassekatzenausstellung	Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ Zwickau
31.08.2013	14:00 Uhr	Auf Luthers Spuren mit „Katharina von Bora“	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
31.08.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
31.08.2013	17:00 Uhr	2. Offene Lichtensteiner Stadtmeisterschaft im Spiel magic: The Gathering	Daetz-Centrum Lichtenstein
31.08.2013	20:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg

Bestattungsdienste Zwickau

Werdauer Straße 62 · 08056 Zwickau
Verwaltungszentrum, Haus 4, Zugang über Außentreppe

Geschäftszeit: Mo bis Do 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr,
Fr 9 bis 14 Uhr sowie nach Vereinbarung

Erledigung aller Formalitäten

Hausbesuche, Blumen- und Kranzbestellungen, Traueranzeigen, Trauerkartendruck, Bestattungsvorsorge



Tag und Nacht erreichbar:

Telefon: 0375 212632 · Funk: 0172 3718303

Burg Schönfels

Chaos mit Profi(l)

Kabarett auf Burg Schönfels

Am 9. und 10. August 2013 jeweils ab 20:00 Uhr darf wieder gelacht werden. Das Geraer Kabarett Fettaffen bringt mit seinem Programm „Chaos mit Profi(l) – Zwei Männer allein zu Haus.“ die gute Laune auf die Burg Schönfels. Unter freiem Himmel spielen Jens Hahn & Michael Horacek. Karten zum Preis von 14 EUR gibt es im Museum der Burg Schönfels, Telefon 037600 2327.

Industrie- und Handelskammer (IHK), Regionalkammer Zwickau

„Wir Afrikaner“

Ausstellung vermittelt nahe genetische Verwandtschaft

Die nahe genetische Verwandtschaft aller Menschen auf der Erde vermittelt die Ausstellung „Wir Afrikaner“ in der IHK, Regionalkammer Zwickau. Auf neun Schautafeln wird erläutert, weshalb sich Menschen äußerlich voneinander unterscheiden und, dass sie einander vielleicht ähnlicher sind als angenommen.

Text und Bilder verweisen auf gemeinsame Urahnen, die vor zirka 50 000 Jahren von Afrika aus die ganze Welt besiedelten. Amerikaner, Asiaten, Australier und Europäer sind so gesehen alle Afrikaner. Folge: Beim Vergleich genetischen Materials einiger Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt könnte etwa ein Zwickauer, ein Meeraner oder Glauchauer in vielen Abschnitten näher

mit einem Afrikaner verwandt sein als mit seinem Nachbar.

Entstanden ist die Wanderausstellung in Zusammenarbeit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, des Max-Planck-Instituts Leipzig und des Hygiene-Museums Dresden. Die Präsentation richtet sich an ein interessiertes Laienpublikum und ist besonders für den Fächer verbindenden Unterricht ab Klasse 8 geeignet.

Die Ausstellung ist bis 30. August 2013, jeweils montags bis donnerstags von 08:00 bis 16:30 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr im IHK-Gebäude, Äußere Schneeberger Straße 34 in Zwickau zu besichtigen.



Sie warfen schon mal einen Blick in die Ausstellung: Madlen Schröder, Martin Rödel (sitzend) und Julien Adler. Foto: IHK

Viele Amtsblätter online!

<http://www.amtsblaetter.info>

Schimmel

Feuchte Keller Modergeruch Nasse Wände? beseitigt VEINAL®



VEINAL® Bautenschutz
Egbert Diel
Tel. 03762/46693
o. 0172/7899689
www.mauertrockenlegung-diehl.de

- wasserfreie Silikonharzlösung / einfacher Selbststeinbau möglich
- Kellerabdichtung
- Sperr- und Sanierputze
- Wohnklimaplatten gegen Schimmel und Kondensfeuchte
- Ausführung durch Fachfirma
- geprüftes Produkt
- 20 Jahre Herstellergarantie

attraktiv WOHNEN

EINZUG
sofort
möglich!

Unsere aktuellen Angebote

3 RWG mit **Balkon** (Gartenweg 42, 3. WG)

58,5 m² - 298 · Kaltmiete*

4 RWG mit **Balkon** (J.-G.-Herder-Weg 10, 5. WG)

65,5 m² - 255 · Kaltmiete*

3 RWG mit **Balkon** (J.-G.-Herder-Weg 4, 4. WG)

56,0 m² - 242 · Kaltmiete*

3 RWG mit **Balkon** (Am R.-Wagner-Park 9, 1. WG)

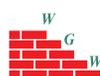
55,5 m² - 255 · Kaltmiete*

*zzgl. Genossenschaftsanteile und Nebenkosten

Ihr PLUS:

- + 300 € Einzugsbonus!
- + Sicherheit durch Mitgliedschaft
- + große Auswahl an Wohnungen
- + keine Kautions, keine Provision
- + Gästewohnungen

günstige Preise



Gemeinnützige

Wohnungsbau Genossenschaft Werdau eG

Pestalozzistraße 79 · 08412 Werdau · Tel. 03761 3368 · Fax 03761 5476
info@wohnungsbau Genossenschaft-werdau.de

Wir sind für Sie da:

Mo, Mi, Do 7-15 Uhr
Di 7-17 Uhr Fr 7-12 Uhr

WEITERE ANGEBOTE & INFOS: www.wohnungsbau Genossenschaft-werdau.de

„Mit neuen Fenstern verbessern Sie Ihre Energiebilanz.“

Sparen Sie bis zu 80% Energie durch effiziente Dämmung. Fenster von Schüco lassen die Kälte draußen und bieten drinnen ein angenehmes Wohlfühlklima. Ob Neubau oder Modernisierung, rüsten Sie mit uns Ihr Haus für die Zukunft.



Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 · 08371 Glauchau
Tel. 03763 / 40860 · Fax 03763 / 40868



SCHÜCO

HOFMANN METALL GmbH

Aufbereitung Demontage Rohstoffe

Komplettersorgung von Schrott und Buntmetall

Ankauf von Buntmetall, Edelstahl, Kabelabfällen und Schrott bei sofortiger Barauszahlung

Demontage und Beräumungsarbeiten

Containerdienst 6 - 36 m³



**Äußere Dresdner Str. 80
08066 Zwickau**

Tel.: 0375 - 27 1346-0

Fax: 0375 - 27 1346-12

E-Mail: info@hofmann-metall.de

Internet: www.hofmann-metall.de

7. - 11. August 2013



Das Fest im Grünen
41. BERGFEST

**Hohenstein-Ernstthal
auf dem Festgelände Pfaffenberg**

Ausstellungen

Angaben ohne Gewähr

Datum	Ausstellung	Ort
ab 10.02.2013	Sonderausstellung „Wool Art“ – Bilder aus Wolle von Barbara Haubold (Mülsen)	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 10.03.2013	Sonderausstellung „Holzflug, Traktor, Siloanlage“ – Landwirtschaft und landwirtschaftliches Gewerbe im Modell	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 24.03.2013	Sonderausstellung „Von den Balearen bis Zypern“ – Motive aus dem Mittelmeerraum, Aquarelle des Glauchauer Malers Johannes Günther	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 21.04.2013	Sonderausstellung zum 75. Geburtstag des Glauchauer Künstlers Peter Schönhoff	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
27.04. – 20.10.2013 (Die – So 14:00 – 17:00 Uhr)	Sonderausstellung zum 100. Geburtstag von Rudolf Nehmer (Maler & Grafiker) „Ich male, wie ich malen muss“	Schloss Wolkenburg
12.05. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Flachs – Waid – Weberkarde – Pflanzen für Textilien“	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
18.05. – 31.10.2013	Sonderausstellung „Von der Natur ins Museum – die Kunst des Präparierens“	Naturalienkabinett Waldenburg
19.05. – 25.08.2013	Ausstellung „Begegnungen in Lichtentanne: Babenhäuser Künstler stellen aus“	Burg Schönfels
31.05. – 10.08.2013	Ausstellung „Frauenzimmer“ – Christiane Pott-Schlager	Vereinshaus Hessenmühle Gersdorf
02.06. – 21.07.2013	Ausstellung Regina Franke – Malerei und Grafik „Zum 60. Geburtstag“	Galerie am Domhof Zwickau
02.06. – 21.07.2013	Kabinettausstellung Sylvia Graupner „Böhmen liegt am Meer“	Galerie am Domhof Zwickau
08.06. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Robert Schumann und Richard Wagner“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
14.06. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Leben und Werk des Meeraner Grafik-Designers Johannes Rothe“	Heimatmuseum Meerane
14.06. – 01.09.2013	Sonderausstellung „Ulrich Reimkasten zum 60. Geburtstag“	Stadtmuseum Lichtenstein
17.06. – 27.07.2013	Ausstellung „Wir wollen freie Menschen sein“ – Der DDR-Volksaufstand am 17. Juni 1953 –	Stadtbibliothek Meerane
25.06. – 30.09.2013	Ausstellung Malerei – Dietmar Steudel und Fotografie – Jörg Schneider	Stadtwerke Glauchau
25.06. – 14.09.2013	Ausstellung „PERSPEKTIVEN – Landschaftsbilder von Hermann Gabler (1913 bis 1997)“	wohnmeisterhaus Limbach-Oberfrohna
30.06. – 20.10.2013	Sonderausstellung „Historische Spiele aus aller Welt“	Priesterhäuser Zwickau
28.07.2013, 15:00 Uhr	Öffentliche Familienführung	
30.06. – 03.11.2013 (Öffnungszeiten: sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr)	Sonderausstellung „Altes und Neues – Kunst und Hobby“ – Ana Pleul, Sybille Fischer (Reinsdorf) und Gerd Viertel (Zwickau)	Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf, Pöhlauer Straße 9
05.07. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Europäischer Gestaltungspreis 2013: Weibsbilder“	Daetz-Centrum Lichtenstein
11.08.2013, 15:00 Uhr	Öffentliche Führung	
09.07. – 30.09.2013	Ausstellung Collagen und Skulpturen – Wilfried Runst (Glauchau)	Ratshof Glauchau
17.07. – 08.09.2013	Ausstellung Malerei – Mathias Perlet	Galerie ART IN Meerane
17.07.2013, 19:30 Uhr	Vernissage	
20.07. – 25.08.2013	Ausstellung Graffiti/Mischtechniken – Markus Esche (Glauchau)	Galerie art gluchowe Schloss Forderglauchau
20.07.2013, 17:00 Uhr	Vernissage	
bis 21.07.2013	<i>SommerKunstWerkstatt – die Mitmach-Werkstatt aktuell</i> Gabriele und Günter Weber (Zwickau) – Collage/Druckgrafik und Maria Ludwig (Crimmitschau) – Aquarellmalerei	Galerie art gluchowe Schloss Forderglauchau
23. – 28.07.2013	Jan Thau (Glauchau) – Freie Kunst und Silvio Ukat (Glauchau) Bildhauerei	
30.07. – 04.08.2013	Gerhard Ohnesorge (Oldenburg) – Malerei und Elfi Rücker (Glauchau) – Portrait/Rötel/Bleistift	
06. - 11.08.2013	Susanne Seifert (Reinsdorf) – Farbzeichnung/Drahtfiguren und Ursula Seifert (Reinsdorf) – Pastell/Tusche/Zeichnung	
13. – 18.08.2013	Andrea Müller (Langenhessen) – Holzschnitt/Radierung und Frithjof Herrmann (Glauchau) - Aquarell	
28.07. – 22.09.2013	Ausstellung des Kunstvereins Zwickau e. V. – „Sommersalon 2013“	Galerie am Domhof Zwickau
28.07.2013, 11:00 Uhr	Vernissage	
28.07. – 22.09.2013	Kabinettausstellung FotoClub Zwickau	Galerie am Domhof Zwickau
06.08. – 08.10.2013	Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“ „Barock in Hohenstein-Ernstthal“	Hans-Zesewitz-Bibliothek Hohenstein-Ernstthal
23.08. – 22.11.2013	Ausstellung Heinz Tetzner „Zweisamkeit“	Vereinshaus Hessenmühle Gersdorf
15.08.2013, 19:30 Uhr	Vernissage	
23.08. – 20.10.2013	Ergebnisausstellung 5. Künstlerpleinair	Schloss Wildenfels
23.08.2013, 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	
25.08. – 20.10.2013	Sonderausstellung zum 300. Geburtstag des Zwickauer Domorganisten Johann Ludwig Krebs	Priesterhäuser Zwickau
bis 25.08.2013	Ausstellung „Kuck in die Welt“ – Eine Zeitreise durch die Geschichte der Krahmer-Puppe	Esch-Museum Limbach-Oberfrohna
31.08. – 06.11.2013	Sonderausstellung „Bach und Schumann“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
06.09. – 27.10.2013	Jahresausstellung exponaRt	Daetz-Centrum Lichtenstein
05.09.2013, 17:30 Uhr	Vernissage	
08.09.2013, 15:00 Uhr	Öffentliche Führung	
bis 30.08.2013 (Mo. - Do. 08:00 - 16:30 Uhr, Fr. 08:00 - 14:00 Uhr)	Wanderausstellung „Wir Afrikaner“	Industrie- und Handelskammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34

Sächsische Orgelakademie e. V. Lichtenstein

Internationale Orgelwoche 2013

Konzerte und Exkursion stehen unter dem Motto „Johann Sebastian Bach und die Romantik“

Die diesjährige Internationale Orgelwoche der Sächsischen Orgelakademie e. V. vom **18. bis 24. August 2013** mit Konzerten, Kursen und einer Exkursion steht unter dem Motto „Johann Sebastian Bach und die Romantik“.

Den Auftakt bildet das Eröffnungskonzert in Glauchau am 18. August um 19:30 Uhr in der St. Georgenkirche mit Prof. Jaroslav Tuma (Prag). In dieser Kirche finden an der Silbermannorgel am 19. und 20. August 2013 Kurse statt.

Am 21. August gibt es von 09:00 bis 12:00 Uhr ein Interpretationskolloquium an der Jahn-Orgel in der Schlosskapelle Waldenburg und 19:30 Uhr ein Orgelkonzert in der Kirche Callenberg mit Prof. Stefan Baier (Regensburg) an der Kreuzbach-Orgel.

Am 22. August findet ein Kurs in Callenberg statt. Parallel werden auch Kurse an der Jehmlich-Orgel

in der Marienkirche Gersdorf angeboten. Bei allen Kursen können Interessenten aus der Region kostenlos zuhören. Zum Repertoire gehören Werke von Johann Sebastian Bach, Max Reger, Gustav Merkel und Moritz Brosig. Aktive Teilnehmer können sich auf eine Auswahl der Werke vorbereiten bzw. auch nur auf einen Komponisten konzentrieren.

Als Dozenten konnte die Orgelakademie zwei renommierte Organisten mit internationaler Konzert- und Lehrtätigkeit gewinnen: Prof. Jaroslav Tuma aus Prag und Prof. Stefan Baier aus Regensburg. Beide haben schon mehrfach die Internationalen Orgelwochen als Partner der Sächsischen Orgelakademie e. V. mitgestaltet.

Eine öffentliche Exkursion führt am 23. August nach Annaberg-Buchholz zur Walcker-Orgel in die St. Annenkirche, nach Zöblitz an die Silbermann-Orgel und nach Forchheim, wo ebenfalls eine Silbermann-Orgel zu bewundern ist. Die Fahrt beginnt

und endet in Lichtenstein. Leiter der Exkursion wird auch in diesem Jahr Professor Andreas Schröder aus Karlsruhe sein. Der in Sachsen gebürtige Kirchenmusiker, Dirigent, Dozent und künstlerische Leiter von Konzertreihen ist seit 1994 Partner der Sächsischen Orgelakademie. Bei zahlreichen Orgelwochen gab er Konzerte, leitete Interpretationskurse und Orgelführungen. Er kennt sich bestens mit Details sächsischer Orgeln aus, für die er immer wieder auch die Exkursionsteilnehmer begeistert.

Das traditionelle Konzert der Teilnehmer beendet die Internationale Orgelwoche am 24. August an der Silbermannorgel in der Kirche Frauereuth. Es beginnt um 19:30 Uhr.

Änderungen aus gebotenem Anlass sind vorbehalten.

Die Orgelwoche wird gefördert durch die Sparkasse Chemnitz, den Landkreis Zwickau und die Stadt Lichtenstein.

Stadt Crimmitschau

Zwei Benefizkonzerte im Kunsteisstadion

Erlöse gehen an Flutopfer

Nachdem die DARK ICE NIGHT, die ursprünglich am 8. Juni stattfinden sollte, wegen des Hochwassers auf den **19. Juli 2013, 20:00 Uhr**, verlegt und als Benefizkonzert deklariert wurde, avisiert Veranstalter TNE Event & Catering GbR ein weiteres Konzert.

Am **20. Juli 2013 ab 18:00 Uhr** sind im Kunsteisstadion Crimmitschau die Gruppen Karussell, Gipsy und Berluc zu erleben.

Nach Auskunft des Veranstalters soll auch dieses Konzert unter das Motto „Für die Flutopfer in Crimmitschau“ gestellt werden. Dafür

sollen die Erlöse aus den Eintrittsgeldern nach Abzug aller Kosten gespendet werden.

Karten (für beide Konzerte) gibt es über www.eventim.de.

Die Info-Hotline lautet 03762 45181.

IHR FACHBETRIEB FÜR SCHWIMMBAD SAUNA WELLNESS



WärmeBau GmbH
Meeraner Str. 102 Tel. (03763) 40 04 46
08371 Glauchau www.waermebau.de



Ihr Amtsblatt Landkreis Zwickau

Monat für Monat, immer auf den neuesten Stand

... und wenn es 100 Jahre feucht war:

Ihr Haus wird trocken!

mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperren

• **ENDGÜLTIG** • *Das trockene Haus durch Degesil*

- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettsanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Balkonsanierung

Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig
09385 Lugau - Chemnitz Straße 41 a - Tel.: 037295/3333
Fax: 037295/3364 · Funktel.: 0171/4163026 · www.abdichtungsfachbetrieb.de

JÜNGER-Gebäude- & Energietechnik

vollbiologische Kleinkläranlagen

- Wir rüsten Ihre Betonabsetzgrube um oder setzen Ihnen eine Neue
- Kümmern uns um die behändlichen Belange und Förderanträge
- Wartungs- und Kundendienst in Ihrer Nähe

Dorfstr. 9a · 08451 Crimmitschau · Tel.: 03762-651577 · www.juenger-energie-technik.de

Willkommen in **SACHSEN**

Das Magazinportal der Region

www.willkommen-in-sachsen.de

Solar is our business

Seien Sie unabhängig von ständigen Strompreiserhöhungen!

Jetzt neu: Förderung auf Speichersysteme!

MOVITOO Energie

Photovoltaikanlagen für Privathaushalte & Gewerbe

Ihre Vorteile:

- ✓ Eigene Stromproduktion
- ✓ Qualitätsprodukte
- ✓ 20 Jahre Einspeisevergütung
- ✓ Eigenstromnutzung
- ✓ Aktiver Beitrag zum Klimaschutz

Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot!

MOVITOO GmbH · Clara-Zetkin-Str. 27 · 04626 Schmölln / Thür. · Tel. +49 (0) 34491 / 254166 · www.movitoo.com

**SONDERMODEL FABIA FRESH**
super Ausstattung, attraktiver Preis**2250,-€**
PREISVORTEIL

Mit vielen Extras z.B. elektr. Fensterheber vorn > elektr. Außenspiegel beheizbar > ZV mit Fernbedienung > Climatronic > Sitzheizung vorn > Bordcomputer > Parksensoren hinten > Leichtmetallfelgen > Nebelscheinwerfer > dynamisches Kurvenlicht > Musiksystem Swing CD/MP3 uvm.

*2250 Euro Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells. Kraftstoffverbrauch: kombiniert 4,2-5,9l/100km, innerorts 5,1-8,0l/100km, außerorts 3,6-5,9l/100km, Co₂-Emission 109-139g/km

AUTOHAUS

Bent Müller GmbHWeitere Info's unter www.skodanews.de

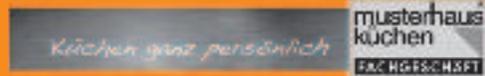
Glauchau Tel. 03763.79 70 40 - Meerane Tel. 03764.50060

Viele Amtsblätter online!<http://www.amtsblaetter.info>**Gebrauchte mit 2 Jahren Garantie!**

Octavia Combi 1,6 Team Edt, EZ 9/2008, Gasanlage, 2-Zonen-Climatronic, Tempomat, Audiosystem Stream (Radio/CD-Player), Außenspiegel elektr. verstell- u. heizbar, Einparkhilfe hinten, elektron. ESP, FH elektr. vorn, FB für ZV, LM-Felgen, Sitzheizung vorn u. hinten

12.450€**Der weiteste Weg lohnt sich!**

Ständig 300 Gebrauchte aller Marken auf Lager.

Finanzierung auch ohne Schufa möglich**Autohaus ZEIDLER GmbH**Mylau, Reichenbacher Str. 39 u. Service Lichtentanne direkt a.d. B 173
Mylau: 03765-3930-0 Fax: -30 Lichtentanne: 0375-560899-0 Fax: -30www.skoda-zeidler.deWillkommen in **SACHSEN**www.willkommen-in-sachsen.de**MUSTERKÜCHENABVERKAUF**
Qualitätsküchen zum Schnäppchenpreis**STARK REDUZIERT****JLU KÜCHEN**08056 Zwickau · Reichenbacher Straße 150
Tel.: 03 75/3 03 16 22 · www.jelu-kuechenmarkt.de**bau24profi GmbH****die NR.1****für Fenster, Türen und Baustoffe – direkt vom Fachhandel!****Kunststofffenster mit 5 / 6 und 7 Kammerprofil**

- mit 2fach-Verglasung Ug 1,0
- mit 3fach-Verglasung Ug 0,7
- mit 3fach-Verglasung Ug 0,5
- 4fach-Verglasung mit einem unglaublichen Ug-Wert von 0,3

und jetzt sogar ...

(Die Fenster für KfW Energie-Effizienzhäuser 55 und 40 und für Passivhäuser und Sanierungen nach KfW)

Unschlagbar im Preis, wer da mehr bezahlt ist wirklich selber schuld!**Sensationell schnell, Fenster nach Maß gefertigt,**

z.B. Kunststofffenster 1flügl. Dreh/Kipp weiß, 5 Kammer IGLO5 mit 3fach ISO-Verglasung Ug 0,7 inklusive Fenstergriff und allen Beschlagsabdeckungen

Lieferzeit: 2 Wochen

in den Maßen 900 x 1.100 für

Ihre Anfragen senden Sie uns bitte per E-Mail oder Fax und Sie erhalten von uns kostenlos und unverbindlich ein individuelles Angebot.

sensationelle**159,-€****bau24profi GmbH | 08393 Meerane / Sa. | Zwickauer Straße 65**Tel.: 03764/406-0 | Fax: 03764/406-29 | verkauf@bau24profi.de | www.bau24profi.de**Die wärmsten Fenster auf dem Markt!****qualitativ hochwertig und anspruchsvoll**